

- Principia Startseite
- Einleitung zur Vierten Auflage
- Einleitung zur Fünften Auflage, als PDF
- Die Einleitung zur Hypertext Ausgabe
- **Die Principia Diskordia**, als PDF
- Nachwort der vierten Auflage
- **Apocrypha Diskordia**, als PDF
- Dao De Diskordia
- **Das Buch von Eris**, als PDF

DAS BUCH VON



Von ERIS KALLISTI DISKORDIA

Göttin des Chaos und Unser Aller Mutter

**Worin die GÖTTIN Alles für Niemand Im Besonderen erklärt. Dies ist eine Heilige Diskordische Bibel, Eine von Fünf, die Malcalypse der Jüngere prophezeit hatte, ein Lehrgang für Fortgeschrittene in den Erisischen Mysterien
DIE SOGAR NOCH INTERESSANTER IST**

Innenleben:

- 01 Die Offenbarung von ST.VERTHAINE dem Goth
- 02 Diskordianismus / Erisianismus
- 03 Wer sind diese Leute und woran glauben sie?
- 04 Das Hodge und das Podge
- 05 DISKORDIA DIE SCHÖNE
- 06 Die 5 Schritte Zur Göttlichkeit
- 07 In den Karten
- 08 Die Evolution der Fünf Spirituellen Zeitalter der Menschheit
- 09 Die Geburt Der Erisischen Bewegung
- 10 ERIS
- 11 Die Illuminaten
- 12 Eris sehen
- 13 Halb Leer oder Halb Voll?
- 14 Eris befreit uns
- 15 Diskordisches Exorzismus-Ritual
- 16 Beschreibender Diskordianismus
- 17 Eine Empfehlung
- 18 Weil...
- 19 Diskordische Eristokratie
- 20 Das Buch der Geheimnisse
- 21 Tempel-Verfahren: Rituelle Reinigung Des Verehrungs-Areals
- 22 Der Spielplatz
- 23 Die Parabel vom Diskordier und dem Satanisten
- 24 Graugesicht
- 25 Mantra
- 26 Erisinnigkeit
- 27 Ernste Diskordier?
- 28 Eine Parabel von den Sufis
- 29 Immanentisiere das Eschaton
- 30 Das Heilige Chao
- 31 Heiliges Chaos erlangen
- 32 ...Du Könntest Ein Diskordier Sein
- 33 Der Mythos von Den Brustwarzen
- 34 Fakt
- 35 Früh aufstehen?
- 36 Dein Leben™!
- 37 Chaosophie
- 38 Das Geheimnis Der Fünf Diskordischen Elemente Enthüllt

- 39 Die Paradoxen Gebote
- 40 Leben im Heiligen Chao
- 41 Diskordier und Chaos Magick
- 42 Die Transformierende Kraft Von Eris
- 43 Eine alte Sufi-Legende
- 44 Die Göttin und die Talkshows
- 45 Eris, das Ewige Chaos

BE001



Die Offenbarung von ST.VERTHAINE dem Goth

Und siehe, da war ich, herausgeputzt mit meinen besten Gothic- und Leder- Klamotten, an einem White Russian nippend, an der Bar in meinem bevorzugten Goth-Club und sinnierte über den traurigen Zustand der Welt. Ich zündete 'ne Tüte an und drehte mich um, die Lederjungs, Gothmädchen und Möchtegern-Vampyre beim schlechten Tai Chi auf der Tanzfläche zu beobachten. Plötzlich froh alles ein, nur ich und die Musik war noch aktiv.

Eine wunderschöne Frau in schwarzem Leder und Regenbogenfarbenem Haar erschien auf der Tanzfläche. Ich war wie geblendet von Ihr. Ihre Augen schienen wie die Sonne. Jede Bewegung Ihrer graziolen Arme erzählte die Geschichte der Schöpfung. Sie kam auf mich zu und sprach:

"Ich bin ERIS KALLISTI DISKORDIA. Ich bin Die Göttin des Chaos. Mit mir werden Alle Dinge möglich. Ich bin gekommen, Dich Vieles zu lehren, Verthaine."

Ich fiel auf die Knie und rief "Ich bin nicht würdig!" Sie sah mich an und grinste.

"In den Augen des Chaos sind Alle würdig. Steh auf, mein törichter Goth-Junge, denn Ich will Dich etwas Wichtiges fragen"

Ich stand auf, und wartete mit Spannung, was eine Göttin wie Eris mich wohl fragen würde. "Dein Wunsch ist mir Befehl," sagte ich. Sie grinste erneut und mit einem Zwinkern sagte Sie zu mir:

"Kannst Du eine dieser Kräuterzigaretten entbehren?"

Und da war ich erleuchtet.

BE002

Diskordianismus / Erisianismus

St. Hugh, KSC, KNS

"Wenn Religion das Opium der Massen ist, dann ist Diskordianismus der Alkohol, das Koffein, und Das-Eine-Oder-Andere der Subkulturen."

Jeder, der mit den Diskordiern vertraut ist, weiß um die innewohnenden Schwierigkeiten in der Beschreibung einer dynamischen Seite des Heidentums, die für sich in Anspruch nimmt "keine Definition zu haben". Mit Dezentralisation und Widersprüchen als wesentlichen Zügen des Diskordianismus, gibt es da einen Weg, ihn adäquat zu beschreiben? Um zu Diskordia (dem Lateinischen Namen unserer erstklassigen Göttin Eris) ehrlich zu sein, würde ich sagen 'Ja, Nein und Vielleicht'.

Um es vorwegzunehmen, es gibt eine große Anzahl von Diskordischen Kabalen rund um den Globus und, dank dem Internet, Diskordische Schriften und Ideen, die sich stark vermehren. Die beiden berühmtesten Diskordischen Gruppen sind POEE und die Erisische Befreiungs-Front (E.L.F.). Auch wenn eine Menge Leute nur die Unmenge von lustigen Schriften beachten und es als Religion ablehnen, nehmen Diskordier ihre lustige Tradition sehr ernst auf den Punkt.

Eine Tradition, oder ein Satz von Traditionen, die um die Göttin Eris entstanden sind, müssen natürlicherweise paradox und schwer festzulegen sein. Aber es ist Zeit, meiner Meinung nach, daß andere Heiden realisieren, daß Eris-Verehrer genauso respektabel sind wie jede andere Gruppe, trotz der Tatsache, daß wir über uns selbst und Andere lachen.

Geschichte / Ihre Story / Eris gibt sich zu erkennen

Die Grundlagen der Diskordischen Bewegung in heutiger Zeit gehen zurück auf die paradoxe Schriftsammlung, die als die "[Principia Diskordia, oder Wie ich die Göttin fand und was ich mit Ihr anfang, nachdem ich Sie gefunden hatte](#)" bekannt ist. Es erzählt unter anderem die Geschichte von zwei jungen Männern in einer Bowling-Arena, die die erste Erisische Offenbarung erfuhren, im Jahre 1958 oder 1959. (In wahrer Diskordischer Sitte ist es nie geklärt worden, in welchem Jahr genau.) Die Beiden durchsuchten die Mythologien und stießen auf Eris, die Göttin von Verwirrung, Chaos und Zwietracht. (Eris ist auch das griechische Wort für 'Streit'.) Sie vermuteten, daß Chaos alles beinhaltet, eingeschlossen Ordnung und die Anhänger von Ordnung. "Schau Dich um und Du siehst all das Chaos in Allem, genauso wie Du die Ordnung sehen kannst." Die zwei Männer erklärten sich selbst zu Hohepriestern ihres eigenen Irrsinns und gründeten eine Gesellschaft der Diskordia "was immer daraus werden mochte."

Die Explosion der Amerikanischen Gegen-Kultur und das Wiederaufleben des Surrealismus traf auf den Diskordianismus (in den 1960ern und 1970ern) und das Resultat war eine Neo-Heidnische Religions-Parodie aus Fröhlichkeit und Gelächter. Während dieser Zeit haben die beiden wichtigsten Gruppen der Diskordischen Gesellschaft, POEE, 'die Paratheo-Anametamystikschafft der Esoterik von Eris', und die Erisische Befreiungs-Front, E.L.F., die wesentlichen Anleitungen und Ideen niedergelegt (die seitdem spätere Diskordische Gruppen beeinflusst haben), von denen die meisten in späteren Ausgaben der Principia Diskordia enthalten sind. Es kann auch behauptet werden (auch wenn viele Leute dagegen argumentieren werden), daß das postmoderne magische Phänomen der Chaos Magick unter Diskordischem Einfluß entwickelt wurde. Der wesentliche Unterschied zwischen Diskordiern und Chaos Magickern ist, daß Diskordier die Göttin Eris verehren, während Chaos Magicker alles, was im Moment funktioniert, verehren. Diskordisches Gedankengut umfaßt das volle Spektrum von Gläubigen in eine leibhaftige Göttin Eris bis zu solchen, die an einem gesunden Agnostizismus gegenüber allen Göttern festhalten.

Heutzutage gibt es verschiedene aktive Diskordische Gruppen, als 'Kabalen' bekannt, die Diskordische Ideen und Rituale ausüben und weiterentwickeln. POEE gibt es noch, allerdings wird spekuliert, ob es die ELF noch gibt oder nicht. Zu den derzeit aktiven Gruppen zählen die Kirche der Nicht Toten Heiligen in San Francisco, die Diskordische Informations Agentur, die über so weit entfernte Gegenden wie Australien, Deutschland und Pennsylvania verstreut ist, und die Rosa Affen Mafia/Kabale, die aus Chicago stammt, aber behauptet, Mitglieder in LA, Paris und Seattle zu haben. Es gibt viele andere Gruppen, zu viele, um sie hier aufzuzählen. (Schau bitte auf die Liste auf der [Principia Startseite](#).)

Die Organisation der Gruppen innerhalb der Diskordischen Gesellschaft (oder außerhalb, wie einige Gruppen ohne Zweifel einwerfen werden) ist dezentralisiert. Üblicherweise gesellen sich Leute einer existierenden Kabale hinzu oder, wenn Eris ihnen neue Offenbarungen einzugeben beliebt, gründen sie ihre eigene Kabale. In den Kabalen ist meist ein 'Episkop', der für die Rituale, Offenbarungen und

Organisation verantwortlich ist. Es kann gut sein, daß jede Kabale ihre eigene Organisation wählt. Der allgemeine Trend geht hin zur Nicht-Hierarchie, da Episkopen bekannt dafür sind den Mantel der Führerschaft weiterzureichen, sobald sie geeignete Kandidaten finden.

Glaubenssätze? Verhaltensmaßregeln?

Einer der wichtigsten Grundsätze des Diskordianismus lautet: *'Es ist meine Feste Überzeugung, daß es ein Fehler ist, Feste Überzeugungen zu haben'*. Das bedeutet, es ist möglich (wenn auch höchst lästig) ein paar Ideen zu finden, die unter Diskordiern verbreitet sind. Eine davon ist die Hingabe an persönliche 'Erleuchtung' durch Erforschung so vieler Glaubenssysteme wie möglich, um die Absurdität, irgendeine Idee zu weit zu treiben, zu erkennen. Eine andere Idee ist 'Wenn es Dich zum Weinen bringt, ist es wirklich; Wenn es Dich zum Lachen bringt, ist es wahrscheinlich wahr'.

Diskordier verehren Eris, die wahrscheinlich das paradoxeste Wesen ist, das Menschen jemals verehren können. Wenn sie Sie nicht verehren dann erkunden sie Sie auf die eine oder andere Art. Sie sehen in Ihr ein Symbol der Freiheit von allen Hemmnissen und die Gewähr, die beste Person zu werden, die sie sein können. Warum soll das Selbst auf die Umstände von Geburt und Erziehung begrenzt sein, oder auf ein einfaches Ego? Eris wurde von den Alten viel geschmäht und gefürchtet als Inbegriff von Unordnung. Aber aus einer Perspektive, die Chaos als Urgrund von Allem betrachtet, ist Eris ein Inbegriff der ultimativen Kreativität. Alte Dinge müssen beiseite treten, damit neue Dinge wachsen können.

Die meisten Diskordier beziehen sich auf die Geschichte, die als die 'Ursprüngliche Zurückweisung' bekannt ist, die ein wenig über Eris aussagt. In dieser Geschichte versammeln sich die Olympier zu einem Fest auf dem Olymp (von Diskordiern 'Limbo Peak' genannt). Sie beschlossen, Eris nicht einzuladen, weil Sie dafür bekannt war, Chaos und Ärger zu verursachen. Als Eris das mitbekam, entschloß Sie sich, den Olympiern eins auszuwischen, indem Sie einen Goldenen Apfel schuf und das Wort 'kallisti' (für die Allerschönste) in seine Seite eingravierte. Sie schlich sich zum Festsaal und rollte den Apfel hinein. Als die Olympier ihn sahen, fingen sie sofort an darum zu kämpfen, wem der Apfel gehörte. Über den Rest der Geschichte gibt es verschiedene Versionen. [A/Ω] Diskordier ziehen Trost aus dieser Geschichte wenn sie selbst brüskiert werden. Sie betrachten sie auch als ein Beispiel für kreative Herausforderung angesichts einer ungerechtfertigten Ausschließung. Die Geschichte wirft auch die Frage auf: 'Wenn Eris so schlecht ist, wie kommt es dann, daß der Rest der Olympier so einen Aufruhr verursachte?' Eris kann in diesem Licht als Diejenige betrachtet werden, Die Dir Deinen inhärenten Anteil von Unfrieden, den Du sowieso in Dir hast, bewußt macht. Die 'Ursprüngliche Zurückweisung' wird als Gründungs-Mythos des Diskordianismus betrachtet, wenn man es so nennen kann.

Ein anderer Zugang zu diesem Mythos ist es, den Apfel als die Welt zu betrachten und alles was sie zu bieten hat. Was sagte Eris wem sie gehört? Kallisti ... der Allerschönsten. Und wer ist die Allerschönste? Wir alle sind es. Jede/r Einzelne von uns. Jede Frau, jeder Mann, jede Pflanze, jedes Tier, jeder Stein und jeder Stern Wenn wir es nur wahrnehmen würden

Ein weiterer wichtiger Mythos ist der '[Fluch von Graugesicht](#)', der erklärt, wie die Menschen den Kontakt mit der fröhlichen Anarchie des kreativen Chaos verloren haben und von der 'Ordnung' gefesselt wurden. Graugesicht ist eine humorlose Person, die damit beschäftigt ist, Andere irrezuführen, indem sie sie glauben macht, daß Ordnung und Ernsthaftigkeit die Grundlagen der Existenz sein sollen. Dieser Mythos erklärt die Herkunft von Negativität und destruktivem Chaos, was, dem Diskordianismus zufolge, nur passieren kann wenn Ordnung auferlegt wird. Der Fluch von Graugesicht ist sowohl eine Parodie auf die Vorstellungen anderer Traditionen von dem "Was-Falsch-Gelaufen-Ist" als auch eine klare Einsicht in die Natur der menschlichen Geisteshaltungen.

Was wir mit der wunderschönen '[Fülle der Göttin](#)' der Hexen gemeinsam haben, ist die berühmte 'Fülle von Eris', die folgendermaßen geht:

Ich bin gekommen euch zu sagen, daß ihr frei seid. Vor vielen Zeitaltern verließ Meine Bewußtheit die Menschen, auf daß sie sich selber entfalten sollten. Ich komme wieder und finde diese Entwicklung annähernd abgeschlossen, aber behindert von Angst und Mißverständnissen.

Ihr habt euch selber psychische Rüstungen geschaffen, und eingezwängt darin, ist euer Vorstellungsvermögen beschränkt, eure Bewegungen sind unbeholfen und schmerzhaft, eure Haut ist zerquetscht und euer Geist ist in der Sonne gebraten.

Ich bin Chaos. Ich bin der Urgrund, aus dem eure Künstler und Wissenschaftler Rhythmus schaffen. Ich bin der Geist, in dem eure Kinder und Clowns in fröhlicher Anarchie lachen. Ich bin Chaos. Ich bin wieder unter euch und Ich sage euch, daß ihr frei seid.

Für Eris-Verehrer ist dies für uns ebenso bewegend wie die 'Fülle der Göttin' für die Hexen. Mit einer so kraftvollen Elegie kann man wahrscheinlich einen flüchtigen Eindruck bekommen, warum jeder ein Diskordier werden will.

Diskordier konzentrieren sich auf Unordnung, die durch den Goldenen Apfel symbolisiert wird, auf dem *kallisti* geschrieben steht, als ein Korrektiv für die gesellschaftliche Betonung auf Ordnung. Aber wir vergessen nicht, daß Chaos Allem zugrundeliegt und deshalb Ordnung ebenfalls ein Ausdruck von Chaos ist. Unser Symbol für diese Ordnung ist ein Pentagon. Beide Symbole in einen Yin-Yang-artigem Hintergrund ergeben das was wir **das Heilige Chao** [Kao oder 'Kuh'] nennen. Das Heilige Chao symbolisiert die Notwendigkeit sowohl von Ordnung als auch von Unordnung als Äußerungen von Kreativität. Wenn es im Gleichgewicht ist, nennen wir es das Hodge-Podge.

"Ordnung der Unordnung vorzuziehen, oder Unordnung der Ordnung, heißt, einen Trip zu akzeptieren, der aus beidem, dem Kreativen und dem Destruktiven zusammengesetzt ist. Aber das Kreative dem Destruktiven vorzuziehen ist ein vollständig kreativer Trip, der aus beidem, der Ordnung und der Unordnung zusammengesetzt ist. Um dies auszuführen, braucht jemand nur kreative Unordnung neben, und gleich, zur kreativen Ordnung zu akzeptieren und Willens zu sein, destruktive Ordnung als ein unerwünschtes Äquivalent zur destruktiven Unordnung abzulehnen." (PD00063)

Diejenigen Verehrer von Eris, die ihre eigenen tiefgründigen Erfahrungen mit Eris haben, durch Offenbarungen, Visionen oder göttlicher Inspiration, hängen die Buchstaben KSC hinter ihren Namen, was sie als "Keeper of the Sacred Chao [Hüter des Heiligen Chao/ Hüter der Heiligen Kuh]" kennzeichnet. KSC's befahren die Ozeane Chaotischen Denkens, Chaotischer Magick und Gefühle, während sie die Illumination ihrer Diskordischen Freunde unterstützen, wenn diese es wollen. Sie sind Eris' Spezial-Truppe von verrückten Anhängern. KSC's sind oft die Gründer von Kabalen und gehören zu den Leuten, die Diskordische Magick ausüben können und Resultate erzielen. Sie sind meist esoterischer und tiefer von 'Chaosophie' durchdrungen als die meisten, aber Kommunion mit Eris bewirkt das auch.

Dann gibt es den weithin bekannten Begriff der fünf Phasen, der ein weiterer Ausdruck des allgegenwärtigen 'Gesetz der Fünf' im Diskordischen Denken ist. Die Idee dahinter ist ähnlich der 'Äonischen' Idee aus der Chaos Magick (und sie haben diese Idee wahrscheinlich von uns). Die fünf Phasen werden angewendet, um sozio-historische Entwicklungen verstehen und erklären zu helfen.

- Die Erste Phase ist **Chaos**, in der Alles in seinem natürlichen Zustand ist. Ordnung und Unordnung sind in dynamischem Gleichgewicht. Organisation entsteht natürlich. Autoritäre Leute hassen diese Phase. Sie entspricht Hegels These. Sie ist der Beginn und des Ende jeder Gesellschaft. (Korrespondierende Gottheit: Eris.)
- Die Zweite Phase ist **Zwietracht**, die mit dem Aufkommen von herrschenden Klassen und Staatsgewalt beginnt. Autorität wird das organisierende Prinzip von Systemen und Glauben. Sie entspricht Hegels Antithese. Die Beherrschten entdecken, daß ihre Interessen sich nicht mit denen der Herrschenden decken. Die Gesellschaft ist deshalb gespalten.
- Die Dritte Phase ist **Verwirrung**, in der versucht wird, das Gleichgewicht wiederherzustellen oder eine Synthese (oder Zwischenzeit) zu erreichen. Es ist ein Versuch, die Natur durch unnatürliche Mittel zurückzubringen. Intuition wird misstraut. Die Menschen versuchen sich von autoritären Ideen durch Verwendung genau dieser Ideen zu befreien. Jede Revolution wird ein Spiegel des Überwundenen.
- Die Vierte Phase ist **Bürokratie**, die wir 'Bestürzung' nennen, in der die Synthese die Gegensätze nicht ausgleichen kann. (Hegel scheint sie übersehen zu haben.) Die Gesellschaft ist verbraucht

und dekadent, während sie zu gedeihen scheint. Ideen und Regeln sind wichtiger geworden als die Menschen. Begabte Menschen werden von Idioten beherrscht.

- Die Fünfte Phase ist der **Ausklang**, und verkörpert die Bewegung zurück zum Chaos. Wir nennen sie 'moralische Verworfenheit'. Es ist eine Übergangsperiode, in der viele Leute, aus Verzweiflung oder Hoffnung, sich Intuition und Magie zuwenden, um ihr Wesen zurückzuerlangen. Bürokratie ist unter ihrem eigenen Gewicht von intellektuellen Ideen und 'Papierkrieg' kollabiert.

Jede dieser Phasen hat auch Übereinstimmungen mit Gottheiten, Tarotkarten, Planeten, dem Tierkreis, Elementen und vielem mehr. Sie sind zu umfangreich, um sie hier aufzulisten. Aber jeder kann sie in der PD oder in der Illuminatus!-Trilogie finden.

Einige Diskordischen Praktiken beinhalten die Universalisierung der **Papstheit** - gelegentlich wird jedes menschliche Wesen als authentischer Papst deklariert. (Wir haben ebenso **Mamstheit** für diejenigen, die das wünschen.) Diskordier lieben es häufig, sich selbst und Andere heilig zu sprechen, und Du wirst viele Heiligennamen bei uns finden. Wenn Kabalen zu Ritualen zusammenkommen, ist es das Einzige was garantiert werden kann, daß alle Traditionen gleich behandelt und auf humorvolle Weise verwendet werden. In der Principia Diskordia sind einige der bekannteren Rituale aufgeführt. Eine Praktik, die für Magier von Interesse sein kann, ist die Verwendung von Gelächter beim Verbannen.

Was das Benehmen angeht, hängen Diskordier der Chaoistischen Idee des 'Nichts ist wahr und Alles ist erlaubt' an. Das klingt nach einer Blanko-Vollmacht für jede Art von Verhalten. Trotzdem, es heißt, daß einige Religionen Liebe, Mitgefühl, Recht und Vergebung predigen, aber nur Haß, Unordnung und Zerstörung produzieren. Diskordianismus predigt Chaos, Verwirrung und Unordnung, aber produziert Liebe, Kreativität, Freiheit und Gelächter. Der Grund, warum eine Ethik wie 'Alles ist erlaubt' im Diskordianismus funktioniert, ist der äußerste Respekt, der dem Individuum in seiner eigenen Herangehensweise an Eris entgegengebracht wird. Wir halten nichts davon, Leute zu manipulieren oder ihr Verhalten zu kontrollieren, auch wenn sie anderer Meinung sind. Und das kommt von der Haltung, daß wir alle frei sind im Hier und Jetzt. Wenn das nach Anarchie klingt, könntest Du recht haben vielleicht.

Formen von Verehrung / Rituale

Gelächter und Paradoxien sind wesentlich in der Verehrung von Eris. Einer der Wege, auf dem wir Eris verehren, ist die Beschäftigung mit 'Bewußtseins-Guerilla' - paradoxe Flugblätter verteilen, seltsame Esoterika an ungewöhnlichen Orten hinterlassen, Gegen-Evangelismus, surrealistische Spaßguerilla, ontologische Trickereien, absurde Preise an Berühmtheiten vergeben etc. Wir glauben, daß diese Dinge wesentlich sind für jemand auf einem aufrichtig spirituellen Pfad. Gelächter öffnet das Bewußtsein weiter als sonst irgendetwas. Gelächter ist auch einer der besten Wege der Verehrung. Warum sollten Deine Göttinnen/Götter nicht wollen, daß Du Dir eine supertolle Zeit machst?

Ein anderer Weg, Sie zu verehren ist, unsere eigenen Rituale zu entwickeln, so nebenbei - und das sollten besser gute Rituale sein, Eris helfe uns - in denen wir andere, mehr 'ernste' Traditionen imitieren oder parodieren. Aufgrund der Natur des Diskordianismus entspringen diese Rituale aus der Laune des Momentes. Oft sind keine zwei Rituale gleich. Was den Ritualen an Kontinuität fehlt, machen sie mit Kreativität wett, und üblicherweise, wenn nicht immer, haben Kabalen organisch entwickelte Formen von Ritualen, die gut zu den Teilnehmenden und zu Eris passen.

Die magischen Werkzeuge, die wir in Ritualen verwenden, hängen oft mehr von den Eigenheiten des Episkopos ab denn von irgendeiner Tradition. Heilige Gabeln können Athame beim Bannkreis ziehen ersetzen. Fünf Ecken können statt vier angerufen werden. Zur Divination könnten wir TV-Bildschirme zum spähen ebensogut verwenden, wie schwarze Schilde oder Kristallkugeln. Als Räucherwerk könnten wir Kräuterzigaretten abbrennen. Manchmal bannen wir keine Kreise und ein anderes Mal ziehen wir verschieden gestaltete heilige Punkte. Wenn das lächerlich erscheint - das ist der wesentliche Punkt. Ein anderer Punkt ist, daß Leute lernen sollten, Rituale mit irgendwelchen oder gar keinen Werkzeugen auszuführen. Bei Diskordischen Ritualen und Verehrungen geht es eigentlich darum, alles Beliebige um Dich herum einzubeziehen und dazu jederzeit in der Lage zu sein.

Kalender

Dies ist wahrscheinlich der am einfachsten zu beschreibende Aspekt des Diskordianismus, da er für Diskordier völlig klar ist, auch wenn sie über seine Wichtigkeit diskutieren. Alle religiösen Traditionen haben ihren eigenen **Kalender** und Diskordianismus ist da keine Ausnahme.

Das Jahr ist unterteilt in fünf Jahreszeiten, die nach den fünf Phasen benannt sind, - Chaos, Zwietracht, Verwirrung, Bürokratie und der Ausklang - mit jeweils 73 Tagen. Jede Jahreszeit hat einen Patron aus den legendären fünf historischen Erisischen **Aposteln** - Hung Mung, Dr. Van Van Mojo, Sri Sayadasti, Zarathud und der Ältere Malaclypse. Die Woche hat fünf Tage, die folgendermaßen benannt sind: Süßmorgen, Blütezeit, Beißtag, Kribbel-Kribbel und Apfelscum. Sowohl die Anzahl der Jahreszeiten als auch die fünftägigen Wochen halten sich an das Gesetz der Fünf, daß von Diskordiern bevorzugt wird. Die fünf Diskordischen Elemente sind Süß, Blüte, Beißend, Kribbeln und Apfelsine. Diese Fünf korrespondieren auch mit den fünf Elementen (Vier plus Geist), die in anderen Neo-Heidnischen Traditionen verbreitet sind. Vielleicht ist Dir aufgefallen, daß die Wochentage sich jeweils auf einen physikalischen Sinn beziehen und Diskordier neigen dazu, über den jeweiligen Sinn, auf den sich der Wochentag bezieht, zu meditieren. Man könnte sagen, daß der Diskordische Kalender der am einfachsten zu erfassende aber doch tiefendste Aspekt für Außenstehende ist.

Daneben gibt es spezielle Feiertage. Apostel-Feiertage, benannt nach den fünf legendären Erisischen Aposteln, fallen jeweils auf den fünften Tag jeder Jahreszeit. Also haben wir Mungtag, Mojotag, Syatag, Zaratag und Malatag. An jedem dieser Tage begehen Diskordier die Aspekte des Apostels, der die Jahreszeit am besten verkörpert. An jedem 50ten Tag jeder Jahreszeit gibt es Feiertage, die die Aspekte der Jahreszeit selbst feiern - Chaofluss, Zwiefuss, Wirrfluss, Bürofluss und Ausfluss. Jede Kabale feiert die Feiertage auf unterschiedliche Weise. In der Praxis übernehmen viele Diskordier auch einige Feiertage der Breiteren Neo-Heidnischen Gemeinschaft so wie Samhain.

Die vielen Diskordier, die diesen Kalender benutzen, datieren ihn von der Ursprünglichen Zurückweisung, die ungefähr vor 3169 Jahren stattgefunden haben soll, zum Zeitpunkt dieser Niederschrift; 2003 = 3169. Und gemäß dem Geiste des Diskordianismus verwendet nicht jeder diesen Kalender.

Im Kontext der Breiteren Neo-Heidnischen Gemeinschaft

Viele Diskordier sind auch Ausübende anderer Tradition wie Wicca oder Formen von Hexerei. Eris-Verehrer, so wie ich, haben auch andere Götter. Einige sind sogar Mitglieder anderer Religionen wie Buddhismus - Zen ist besonders beliebt, und manchmal wird Diskordianismus als Lachender-Fröhlicher-Heiden-Zen beschrieben. Viele der heutigen großen Neo-Heidnischen Traditionen begannen als Parodien und/oder eklektische Plagiate von anderen okkulten Traditionen, und Diskordianismus ist da keine Ausnahme. Der große Unterschied mit einer Göttin wie Eris und so absurden heiligen Schriften ist, daß der Diskordianismus dazu neigt, humorvoll und undogmatisch zu bleiben und dieser Geist ergießt sich in andere Neo-Heidnische Traditionen, was sich in Spielen und Fröhlichkeit niederschlägt.

Während viele Anwender von Chaos Magick sich selbst nicht Heiden nennen würden (was sie nicht daran hindert, heidnische Traditionen zu klauen), bezeichnen sich diejenigen mit einem Diskordischen Einschlag üblicherweise doch als solche. Nicht alle Diskordier würden sich selbst als Anwender von Chaos Magick bezeichnen, aber viele der Grundlagen der heutigen Chaos Magick wurden von der Diskordischen Gesellschaft gelegt. Obwohl es sehr verlockend ist, Chaos Magick als einen Diskordischen Ableger zu bezeichnen, ist es sicher hilfreicher, sich beide Wege als 'Liebende' zu denken.

Diskordianismus kann henotheistisch genannt werden, das bedeutet, daß in erster Linie Die Göttin verehrt wird, aber andere göttliche Existenzen nicht ausgeschlossen werden. Es gibt viele Diskordier, die auch Polytheisten sind und 'das Geräusch von EIN HAND KLATSCHEN' in vielen der anderen Gottheiten finden.

Diese Beschreibung ist nur eine sehr kurze und kann in keiner Weise das volle Spektrum des Diskordianismus umfassen. Es steht zu hoffen, daß diejenigen, die weitergehende Informationen über das ausgedehnte Gebiet Diskordischer Esoterika und Eristika suchen, entweder manche der Seiten, die auf der

[Principia Startseite](#) aufgelistet sind, konsultieren oder ihr eigenes Drittes Auge. Wenn Du denkst, daß Diskordianismus nur ein Haufen von blöder Verrücktheit ist, der keinen Sinn macht, dann solltest Du vielleicht nochmal genauer hinschauen. Wenn Du meinst, daß Diskordianismus höchst verwirrend ist, haben wir möglicherweise mehr gemeinsam, als Du Dir vorstellen kannst. Wenn Du glaubst, daß Diskordianismus von Allem etwas hat, aber Du kannst es nicht wirklich erfassen, heil Eris, dann hast Du's wohl verstanden.

[Apfelcum, 13.Ausklang 3169 / Samstag, 1.November 2003 / Samhain]

Die Menschheit wird erst damit anfangen, ihre Probleme zu lösen, wenn sie aufhört, sich selbst so ernst zu nehmen." -Principia Diskordia

"Die Menschheit ist ein Riese, der gezwungen ist, in der Hütte eines Pygmäen zu leben. Anstatt die verdamnten Wände einzureißen, kämpfen wir untereinander um etwas Platz."

"Ausreichende Erforschung unterstützt jede Theorie."

BE003

Wer sind diese Leute und woran glauben sie?

Der beeindruckende und selbsternannte Malaclypse der Jüngere (oder Mal-2) ist eigentlich Gregory Hill und der gleichfalls beeindruckende und auch selbsternannte Omar Khayyam Ravenhurst ist eigentlich Kerry Thornley. Beide hatte so ungefähr 1958 nicht viel besseres zu tun, als das Gute alte Jammern und Klagen über alle und jede etablierte Institution anzustimmen, und sie waren sich einig darüber, daß Alles, und sie meinten Alles, nur eine unerquickliche Mixtur aus kontrolliertem Chaos und fälschlich aufgebürdeter Ordnung war. Eines Tages saßen sie grübelnd über dieses Paradox in einer Bowling-Bahn in Whittier, Kalifornien, als die Dinge sehr seltsam wurden. In einem dieser blendendes-Licht-Momente unterbrachen Greg und Kerry ihr Geplapper lange genug, um zu entdecken, daß alle übrigen Anwesenden in der Bowling-Arena in der Zeit eingefroren schienen. Was unsere beiden Helden zu der unausweichlichen Schlußfolgerung brachte, daß sie auserwählt waren, der Welt alles zu verkünden von, nun einer ganz neuen Welt!

Gott, sagten sie, ist tatsächlich eine verrückte Frau mit Namen Eris. Eris, Du erinnerst Dich sicher, war die-Göttin-die-nicht-zum-Hochzeitsmahl-eingeladen-war. Sie erschien trotzdem und warf den Apfel der Verwirrung, der eine ungöttliche Zankerei zwischen den klassisch griechischen Göttern auslöste [Ω]. (Oder nach patriarchaler Lesart: zwischen Aphrodite, Athene und Hera, die schließlich für den ersten Krieg zwischen Menschen Anlaß gab: dem Trojanischen Krieg. [A]) Und entsprechend stellt Eris' Gesetz fest, daß Chaos sich vermehrt, wenn Ordnung auferlegt wird [siehe 'Das Gesetz der Eristischen Eskalation' weiter unten], und Chaos, sagen die Diskordier, ist im Großen Plan Der Dinge genauso wichtig wie Ordnung. Für Diskordier ist die Welt um sie herum bestimmt von Wahrscheinlichkeiten, Gelegenheiten und wahllosen Zwischenfällen, kurz gesagt, Chaos und jede auferlegte 'Ordnung' ist lediglich eine Übung in Eingrenzung und aller Wahrscheinlichkeit nach zum Scheitern verurteilt. Die Principia Diskordia ist ein Heiliges Buch des Diskordianismus und hat es ins 21. Jahrhundert geschafft und sich entwickelt und über fünf Druckausgaben und unzählige Internetseiten gibt es kein Anzeichen von frühem Hinscheiden. Fünf ist eine gute Zahl für Diskordier und das [Pentabarf](#) bietet fünf Gesetze für alle guten Diskordier, sie zu befolgen oder zu ignorieren nach ihrem Belieben. Sie umfassen die Gute Nachricht, daß Hot Dogs Am Freitag Gut Sind und das es allen guten Diskordiern Verboten Ist Irgendetwas Zu Glauben Was Sie Lesen. Das Symbol, welches von den Diskordiern gewählt wurde, basiert auf dem älteren Yin Yang, aber anstatt der schwarzen und weißen Punkte beinhaltet es ein Pentagon oder ein schwarzes Pentagramm (die beiden fünfseitigen Figuren) und Eris' berühmten Apfel, die das Wechselspiel zwischen Chaos und Ordnung darstellen.

Die Nicht-Diskordier, die immer noch darauf beharren, daß es das Diskordische Ziel ist, sich über alles lustig zu machen (und das meint wirklich Alles und Jeden), kommen mit dem Argument, daß 'Realität', nun, real ist und zu behaupten, es gäbe verschiedene Realitäten, sei einfach verrückt. Aber da so ziemlich Jeder verschiedene Vorstellungen von 'Realität' hat, brauchen die Jungs keine weiteren Beweise vorzubringen. Alle anderen Leute sind einfach verrückt.

Das Wort und Konzept 'Realität' war (und ist immer noch) ein Kernbereich der Diskordischen Philosophie. Wenn Realität von der Kultur bestimmt wird, in der wir aufwachsen oder in der wir leben, dann folgt daraus, daß verschiedene Kulturen für jeden beliebigen Zusammenhang verschiedene Sichtweisen haben. Was in der Tat so offensichtlich ist, daß es der Aufmerksamkeit selbst der gescheitesten und besten der selbsternannten Aufseher und Polit-Macker, deren Job es ist das Chaos einzudämmen, entgangen ist.

Aber es ist den Diskordiern nicht entgangen. Wirkliche Realität, sagen sie, liegt tiefer als der subjektive Blick auf die Welt durch ein schmales Wahrnehmungsfenster. Jeder Blick aus diesem begrenzten und irgendwie verschwommenem Fenster zeigt mehr vom Spiegelbild des Betrachters als das Bild dahinter. Kein Blick ist 'realer' als ein anderer und die größten Probleme entstehen, wenn ein Blick unter Einsatz von Gewalt über andere gesetzt wird. Eine weitere kinderleichte und selbstverständliche Beobachtung, die, einmal mehr, den Politikern und Gesetzgebern entgangen zu sein scheint.

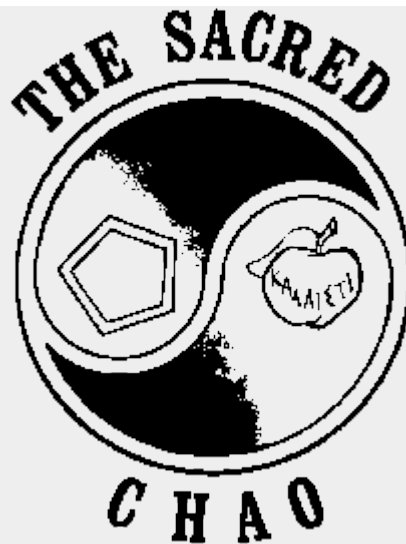
Es ist einfach Tatsache, daß ein wirklicher Blick aus einem großen, klaren Fenster sowohl natürliche Ordnung als auch natürliches Chaos zeigt, das überall existiert, ob es jemand mag oder nicht. Diese natürlichen Vorgänge können überall beobachtet werden, von geologischer Evolution über biologischem Wachstum bis hin zu gesellschaftlicher Entwicklung, und während Vulkane, Viren und Wahlen sowohl Chaos als auch Ordnung bringen können, ist es lediglich unsere Wahrnehmung und Interpretation der Ergebnisse, die den Unterschied zwischen Stabilität und Durcheinander ausmachen. Verständnis führt nicht notwendigerweise zu Kontrolle. Verständnis bringt ersteinmal, nun, Verständnis. Und deshalb sollte jedesmal, wenn ein Diskordischer Scherz gemacht wird, ein geringfügiger Splitter von Einverständnis zu finden sein.

Kerry Wendell Thornley starb im November 1998. Gregory Hill soll nach einem [unbestätigtem Bericht](#) am 20. Juli 2000 gestorben sein, aber solange wir es nicht genau wissen nehmen wir einfach an, daß er an den Diskordischen Prinzipien festhält.

Das Interessanteste an Ihren Glaubensvorstellungen für jemanden, der sie nicht teilt, ist nicht die Frage, ob Sie Recht haben - sondern die Tatsache, dass Ihr Glaube ein Fenster zur Funktionsweise Ihres Geistes ist. "Aha, so denken Sie also!"

- St. Terry, St. IS und Cohen der Barbier

BE004



DAS HODGE UND DAS PODGE

Die Taoisten haben ihr Yin und Yang. Die Christen haben ihr Gut und Böse. Die Libertarianer haben ihr Reich und Arm. Und die Diskordier haben ihr Hodge und Podge.

Das Hodge und das Podge sind die zwei Seiten des Universums: das Hodge ist Chaotisch und Eristisch und das Podge ist ordentlich und Aneristisch. Sie sind im Heiligen Chao repräsentiert, worin ein Pentagon das Podge bezeichnet und ein Goldener Apfel das Hodge, und sie sind in konstantem Wechselspiel; auch wenn eine Seite gelegentlich einen zeitweisen Sieg erlangen kann, wird sie niemals die andere bezwingen. So ist es in der Geschichte, wo das Hodge ständig das Podge überwältigt, und dann reagiert das Podge und überwältigt the Hodge im Gegenzug. Dem Ehrwürdigen Buch der Wahrheit zufolge ist das die Eristische Gesetzmäßigkeit, welche sich "fünf mal über dreiundsiebzig Zeiten wiederholen würde, wonach nichts passieren würde."

Gegenwärtig ist das Podge sehr beherrschend, und so ziemlich jeder, von Politikern über Kardinälen, Tele-Evangelisten bis zu zahllosen anderen Verrückten, glaubt, der Weg, die Probleme der Welt zu lösen bestehe darin noch mehr Ordnung einzuführen. Selbst die sogenannte Gegenöffentlichkeit und auch die meisten der Leute, die sich intensiv mit Freiheit beschäftigen glauben dies auf sehr ähnliche Weise. Aus dem Podge wächst Bürokratie, ziemlich zwecklose Gesetze, der Aufstieg organisierter Religion, die Objektivistische Bewegung und alle möglichen Arten berechnender Haltung. Die allzeitigen (wörtlich) Meister des Podge sind die Bayrischen Illuminaten.

Auf der anderen Seite sind da diejenigen, die erkennen, daß die Situation durch hinzufügen von etwas gutem, altmodischem Chaos in die Balance zurückgebracht werden muß. Das wird zu freierem Denken führen, weniger Orthodoxie und Dogmatismus, mehr erweiterten Bewußtsein und einer weniger zum Schreien ineffizienten Gesellschaft. Sie haben zwar viele Methoden, aber die bestehen hauptsächlich daraus, sehr bizarre Dinge zu tun, um die Kruste aufzubrechen, die sich um die Denkweise der Leute gelegt hat, und das erlaubt ihnen (oder zwingt sie), ihre Weltsicht neu zu bewerten. Diese Leute sind Diskordier.

Wegen der inhärenten Balance des Heiligen Chao gibt es eine Art von eingebautem Verteidigungs-Mechanismus - Das Gesetz der Eristischen Eskalation. Das Gesetz der Eristischen Eskalation lautet:

AUFERLEGUNG VON ORDNUNG <=> ESKALATION DES CHAOS

Wenn zum Beispiel eine Regierung alle Meinungen außer der offiziell sanktionierten unterdrücken will (ein offensichtlicher Versuch, Ordnung durchzusetzen), wird das Resultat in massiven Ausschreitungen bestehen (Chaos). In extremen Fällen kann es etwas dauern, bis das Chaos sich zeigt, deshalb fügt Fendersons Zusatz hinzu, daß, je strenger die Ordnung aufrechterhalten wird, desto länger das folgende Chaos zur Eskalation braucht, aber daß es desto heftiger kommt, wenn es kommt! Die meisten Leute, in glückseliger Unkenntnis dieses Gesetzes und seines Zusatzes, versuchen trotzdem Ordnung einzuführen und auszubauen, mit komischen Resultaten. Die diesbezüglich engagiertesten, so wie Konfuzius, werden

deshalb für den Ärger, den sie anrichten, als Eristische Avatare betrachtet. Leider funktioniert das Gesetz nicht genauso für diejenigen von uns, denen es vertraut ist.

Die zyklischen Wendungen des Hodge und des Podge, die vom Gesetz der Eristischen Eskalation verursacht werden, nehmen ausgeprägte Formen an, die in fünf Phasen unterteilt werden können: Chaos, Zwietracht, Verwirrung, Bürokratie und Ausklang.

Schlussendlich stellt das Gesetz der Negativen Umkehrung fest, daß, wenn etwas nicht passiert, dann das exakte Gegenteil eintreten wird, nur in genau gegenteiliger Weise von dem, in welcher es nicht passiert.

Jesus mag sie sichern, aber nur Eris gibt Dir 23 Prozent Gewinn auf Deine Investitionen

WICHTIGER TIP:

Achte darauf, dein Drittes Auge mindestens einmal im Monat zu reinigen, um den besten Empfang zu haben.

BE005

DISKORDIA DIE SCHÖNE

Oh Schönste, in sternleuchtenden Himmeln.

Wenn es Frösche regnet!

Für rosa Dinosaurier, Barney.

Mit Chaos im Verstand!

DISKORDIA! DISKORDIA!!,

Eris scheine auf mich Deine Gnade!!!

Und kröne meine Hütte halt,

Mit Robin Hood, dem aus dem Wald.

Von Earl Grey bis zu Kamillentee!!!

St.Rufus der Ordinäre fragt: "Wenn jetzt Touristensaison ist, warum dürfen wir sie denn nicht abschießen?"

Ich war es nicht. Ich war nicht dort. Niemand hat mich dabei gesehen, und nebenbei, der D.N.S.-Test ist nicht beweiskräftig.

BE006

Die 5 Schritte Zur Göttlichkeit

1: ERKENNTNIS - Bevor Du wirklich GÖTTLICH sein kannst, musst Du ERKENNEN, daß DU, daß WIR ALLE GÖTTLICH sind.

2: VERSTEHEN - Nach dieser ERKENNTNIS musst Du VERSTEHEN, was es heißt, GÖTTLICH zu sein. Dafür bedarf es langer und intensiver Kontemplation.

3: WILLENSKRAFT - Nach dem VERSTÄNDNIS musst Du die WILLENSKRAFT entwickeln, um zu

tun, was zur Erreichung der GÖTTLICHKEIT notwendig ist.

4: PHANTASIE - Vielleicht noch wichtiger als WILLENSKRAFT. PHANTASIE entzündet den Funken der GÖTTLICHKEIT überhaupt erst.

5: WEISHEIT - Der wichtigste Punkt überhaupt. WEISHEIT lässt uns unsere GÖTTLICHKEIT erst sinnvoll nutzen. Mit WEISHEIT kommt die LIEBE, die uns erst wirklich GÖTTLICH macht.

BE007

In den Karten

Jahwe starrte Eris über seine Karten hinweg an.

'Warum meinst Du,' fragte er bedeutungsvoll, 'daß ich immer auf so viele Frauen anziehend wirke? Erhöhe um Fünf.'

'Aus dem gleichen Grund, warum so viele Männer auf Mich abfahren,' erwiderte Sie abwesend. 'Niemand möchte gern glauben, daß sein Geschlecht für die Realität verantwortlich ist. Deine Fünf und sehen.'

'Es wird gesagt, daß in meinem Haus immer Zimmer frei sind,' dröhnte Jahwe zuversichtlich, 'Aber Siehe! Mein Haus ist voll. Damen und Buben, mein Schatz.'

'Vier Fünfen ...' begann Eris, hielt dann inne. 'Oh, nein,' korrigierte Sie sich selbst. 'Oh, das ist viel besser.' Eris verschob eilig Ihre Karten, ein Grinsen breitete sich auf Ihrem Gesicht aus. 'Was ist der Unterschied,' fragte Sie aufgeregt, 'zwischen zwei Narren und einem König?'

'Äh,' erwiderte Jahwe, nervös werdend, 'Eine Krone?'

'Nicht wirklich, aber das ist die Vermutung, die ich von Dir erwartet habe,' antwortete Eris und deckte Ihr Blatt auf. 'Da ist kein Unterschied, wie Du sehen kannst. Könige und Fünfen, nebenbei. Ein Gewinner-Blatt und eine neue Wendung in einem alten Rätsel. Oh, ist Mir heiß heut Nacht. Du bist um diese ganze Nacht/Tag-Geschichte herumgekommen, nicht wahr? Oh ja, wirst Du wohl, sonst würdest Du nie zur Ruhe kommen, nehme Ich an.'

Jahwe blickte auf Ihr Blatt, erstaunt und noch verwirrter. 'Aber da sind keine Joker im Blatt!' brachte er hervor.

'Tja, mein Lieber,' meinte Eris und lächelte etwas traurig als Sie Ihren Gewinn aus der Mitte des Tisches fischte, 'Es sind immer Joker im Blatt.'



ES GIBT KEINEN HERRSCHER, NIRGENDWO! WIR ALLE SIND FREI!!!!

Alle Dinge entspringen aus dem Chaos, alle Dinge werden vom Chaos geformt, alle Dinge kehren ins Chaos zurück, alle Dinge entspringen aus dem Chaos, alle Dinge werden vom Chaos geformt, alle Dinge kehren ins Chaos zurück

DIE EVOLUTION DER FÜNF SPIRITUELLEN ZEITALTER DER MENSCHHEIT

ANIMISMUS ... Das früheste menschliche Glaubenssystem. Alle Dinge sind belebt von Geistern. Der Schamane ist der Kanal ins Reich der Spiritualität. Das Glaubenssystem von frühen Jäger- und Sammler-Gesellschaften. Bei einigen Stammesgesellschaften noch in Gebrauch.

POLYTHEISMUS ... Von frühen Ackerbaugesellschaften entwickelt. Viele Götter und Göttinnen beherrschen verschiedene Teile der Wirklichkeit. Beginn des Heidentums. Hatte den Gipfelpunkt im Griechisch-Römischen Zeitalter.

MONOTHEISMUS ... Begann mit den alten Zoroastriern und Juden, gefolgt von den Christen und Moslems, erlebte seinen Aufschwung mit dem Fall Roms. Glaube an EINEN GOTT, der von der Wirklichkeit getrennt ist, aber über alles wacht. Beherrscht von mächtigen Priestern und feudalen Königen.

ATHEISMUS ... Fing mit dem Zeitalter der Vernunft (1500-1945) an. Es gibt keinen Gott, und das Universum ist determiniert und mechanistisch. Glaube an Wissenschaft und Technologie. Der Aufstieg und Fall von Kommunismus, Faschismus und Industrialisierung.

PANTHEISMUS ... Begann im Informationszeitalter (1900-?). Der Glaube, daß "die GÖTTIN in Allem ist". Die Entwicklung von Computern, dem Internet, Chaos-Forschung, Quantenphysik, Raumfahrt, Diskordianismus.

Jeder Fortschritt wird von dem starren Glauben an die Überlegenheit der jeweils aktuellen Stufe behindert. Erst wenn wir begreifen, daß jede Stufe genauso wichtig ist wie jede andere, werden wir wahre spirituelle Entwicklung erreichen, und Eins sein mit ERIS.

Die Verfassung Des Universums

Artikel 1

Keine Person, Gruppe von Personen oder Regierung darf Gewalt, die Androhung von Gewalt, oder Betrug einsetzen gegen irgendeine Person oder ihren Besitz.

Artikel 2

Gewalt ist nur moralisch geboten und rechtlich zulässig in Selbstverteidigung gegen Diejenigen, die Artikel 1 verletzen.

Artikel 3

Es gibt keine Ausnahmen für Artikel 1 und 2.

OMAR KHAYYAM RAVENHURST ÜBER: Die Geburt Der Erisischen Bewegung

"Der junge Omar wurde in die Launen und Komplikationen von Lady Eris verstrickt, und er war vielleicht die erste Person, wenigstens in den Vereinigten Staaten, die den Ausdruck 'Heidnisch' zur Beschreibung von vergangenen und gegenwärtigen Natur-Religionen verwendete. Einige haben tatsächlich behauptet, daß die ganze Neo-Heidnische Bewegung ein Erisisches Komplott sei" (siehe Robert Anton Wilson und Robert Shea, ILLUMINATUS).

Irgendwie ist es lächerlich, ernst über die Erisier zu reden, eine Gruppe, oder Sammlung von Gruppen, die sich selbst als 'Non-prophetische Irreligiöse Disorganisation' bezeichnet, die 'einem Fortgeschrittenem Verständnis den Paraphysikalischen Manifestationen des alltäglichen Chaos gewidmet' ist, und an anderer Stelle festgestellt hat, daß 'die Erisistische Offenbarung nicht ein komplizierten Witz, getarnt als Religion, ist sondern eine neue Religion, getarnt als komplizierter Witz.'

"Die Diskordische Gesellschaft wurde 1958 oder 1959 gegründet (wenn man es so nennen kann - selbst diese anfängliche Verwirrung ist nie geklärt worden) von Gregory Hill (Malaclypse dem Jüngeren) und Kerry Thornley (Omar K. Ravenhurst) Omar Ravenhurst ging daran, seine eigene Erisische Organisation, die Erisian Liberation Front (ELF) zu gründen" (ILLUMINATUS)

Andere Erisische Kabalen wurden gegründet. Irgendwann wurde gerüchteweise von über zwanzig berichtet, auch wenn einige nur ein Mitglied hatten. Da radikale Dezentralisation ein Diskordisches Prinzip ist, ist es unmöglich zu wissen, wie viele Diskordier es gibt und was sie so treiben. Die meisten von diesen Kabalen sind in verschiedenen gewaltfreien, absurdistischen, revolutionären, magischen und surrealistischen Bestrebungen engagiert. Ein Teil dieser 'Aktionen' wurden unter dem vermeintlichen Namen 'Bayrische Illuminaten' durchgeführt, einer eher mysteriösen Organisation, 1776 von Adam Weishaupt gegründet. Die Erisischen 'Illuminaten' wurden häufig von jemandem inspiriert, der als Thomas der Gnostiker bekannt ist. Ähnliche Aktionen wurden von der ELF durchgeführt. Omar Ravenhurst zum Beispiel erfand einen Do-It-Yourself-Konspiration-Bausatz, komplett mit Sortimenten von Briefpapier geschmückt mit dubiosen Briefköpfen

"'Eris ist eine authentische Göttin. Darüberhinaus ist Sie eine sehr alte. Am Anfang war ich ich selbst als Malaclypse der Jüngere. Aber wenn Du Dich mit diesen Art von Sachen intensiv genug beschäftigst, weißt Du nicht mehr, wo es hinführt' Ich fragte Malaclypse: 'Was macht Omar Ravenhurst heutzutage?' Er sagte: 'Ravenhurst ist gegenwärtig in einem Zustand extremer Verwirrung. Wir redeten über Eris und Verwirrung und er meinte: 'Weißt Du, wenn ich gewußt hätte, das das alles WAHR werden würde, hätte ich Venus gewählt!'" - Margot Adler, DRAWING DOWN THE MOON (pp. 308-312)

c 1986 Kerry W. Thornley (alias Lord Omar Khayyam Ravenhurst, Mit-Wiederentdecker des Diskordianismus)

aus: KULTCHA Magazin, Ausgabe #20

BE010

ERIS

"Suche mich nicht ohne. Suche mich nicht drinnen."

-Eris

"Die Menschen haben Angst, ihr Ego loszulassen, sie fürchten sich, in die Leere zu fallen, ohne daß sie etwas festhält. Sie wissen nicht, daß die Leere keine wirkliche Leere ist, sondern das Reich des wahren Dharma."

-Huang Po

Deine Gefühle von Leere werden Dich nicht mehr überfallen, wenn Du sie nicht mehr so persönlich nimmst. Warum ruinieren wir so oft, was wir uns wirklich wünschen? Weil die Angst vor unserer Leere uns dazu bringt, uns fest an Dinge und Leute zu binden, in der Hoffnung, damit die Leere verdrängen zu können. Versuchen, das dem Leben innewohnende Chaos aufzuhalten, ist wie zu versuchen, Dein Blut am fließen zu hindern. Du rufst Eris an, und gleichzeitig erwartest ein bißchen Ordnung und Stabilität in Deinem Leben? Ha! Warte nur ab.

Sie wird Deine latenten Gefühle der Leere nehmen und Dein Bewußtsein damit aufsprengen. Und so sehr Du Dich versteckst und vor Angst schüttelst, wenn Du diesen Abgrund überquert hast (und seien wir kindlich ehrlich: dieser Abgrund, das wird Dir jeder erfahrene Okkultist bestätigen, wird Dich bis ins Mark Deiner Existenz erschüttern und jeder, der etwas anderes behauptet, lügt oder ist New Ager), wirst Du Eris lachen hören, wenn all die Blasen Deiner Ansprüche platzen. Nicht weil Sie ein Miststück ist, auch wenn es so ist, sondern weil Sie Dir Freiheit auf einem silbernen Tablett serviert hat, und Du hast es nicht bemerkt. So mußt Du es nun auf dem harten Weg erreichen. Aber, wenn Du Dich damit besser fühlst, eines Tages wirst Du darüber lachen können. Es könnte schlimmer sein, Eris könnte Dich dazu bringen, der Diskordischen Gesellschaft beizutreten oder sowas.

Eris? Wirklich oder unwirklich, ob Du an sie glaubst oder nicht. Ihr ist es egal. Wenn Sie Dich will, dann bist Du Diskordischer Toast mit Hodge-Podge-Marmelade und einer Scheibe Chaoistischem Schinken. Und vielleicht, nur vielleicht, läßt Sie Dich eine eigene kleine magische Kabale gründen, vielleicht, oder vielleicht wirst Du einfach nur verrückt, überzeugt das die Lovecraftschen Alt-Götter Dich in Deinen Träumen foltern (glaub mir, es gibt Leute, die das glauben), oder vielleicht läßt Sie Dich vom Haken, zurück in Deinen langweiligen spießigen Lebensstil mit Karriereaussichten, Ratenzahlungen, Hypotheken, Kreditkarten, Dating-Diensten oder Heiraten mit Kindern, Fernseher, Finanzanlagen, Erwartungen, Wochenendtrips in eine Blockhütte und Feiertagssessen mit entfernten Verwandten, die Du nicht ausstehen kannst, und all dem anderen Mist der stupiden Macht- und Medienbeherrschten Gesellschaft; aber warum? Warum im Tartarus solltest Du jemals willentlich dahin zurückkehren, es sein denn es ist irgendeine Form von verdeckter Operation, um die Chaoistische Verschwörung zu verbreiten. Seien wir ehrlich, Freunde. Es ist eine Verschwörung und daran ist nichts Falsches. Aber egal, Eris wird Dich nicht vom Haken lassen, nachdem Sie Dich so sanft auf die Wange geküsst hat und die ganze Ordnung aus deinem Bewußtsein gepustet hat, Dich die ganze Zeit dabei überzeugend, daß Du selbst Dein Bewußtsein erweitert hast, und daß es keinen Unterschied macht, ob Du denkst, Du warst es selbst oder Sie war es.

Und so ist es. Wenn alles andere versagt, verteilt Eris Backpfeifen. (Das bezieht sich auf das frühere Predigt-Dokument #23-17235. Wenn Du es nicht finden kannst solltest Du Dich mit der Möglichkeit abfinden, daß Du nur lebst, um als Warnung für Andere zu dienen.) Du kannst Eris anrufen und von Göttern oder Göttinnen halten was Du willst (das soll natürlich keine Beleidigung für die Entitäten sein, die damit nicht einverstanden sind). Eris könnte antworten. Sie könnte nicht antworten. Du wirst Dich dabei ertappen, alles mögliche dumme Zeugs anzustellen, um Eris sehen zu können, und Du hast in diesem Stadium tatsächlich Chancen. Und damit bist Du glücklich. Eris nimmt nicht jeden. Sie pickt Ihre speziellen Verrückten heraus und läßt die anderen, wie sie sein wollen. Also hör auf zu jammern, wie schwer es ist, Diskordier zu sein oder von Eris berührt zu werden.

"In der Welt der Raupen ist der Schmetterling der gefährlichste Feind des Status Quo."

-Phil Hine

Und dann ist da die Tatsache, daß Eris existiert, ob Dir das gefällt oder nicht, unabhängig davon, woran Du glauben magst. Daher läuft die Diskordische Gesellschaft, der ultimate religiöse Korpus von zersplitterten Teilen, herum und bewegt die Gesellschaft dazu, sich auf das Eine oder Andere hin zu entwickeln. Die meisten Religionen haben Götter, die "garantierte Befriedigung" versprechen. Buddhismus erzählt Dir, daß Du auf Dich allein gestellt bist, damit klarkommen und es überwinden mußt. Eris garantiert überhaupt nichts, und darum wirst Du Dich seltsamerweise zufriedener und fröhlicher wiederfinden als die meisten anderen Leute. Wenn eine Religion kein Scherz ist, dann ist sie eine Schande. Und wenn Dir nicht danach ist, herumzuscherzen, was macht das dann aus Dir und mit Dir? Schau Dir nen Video an oder so.

Eris wird, wie ich schon viele Male ausgeführt habe, die Scheiße aus Dir rausprügeln. Aber Du bist selbst Schuld, wenn Du soviel Scheiße mit Dir herumschleppst. Wenn Du Dich darüber beklagst, hast Du Pech gehabt. Sie wird Deinem Gebrabbel nicht zuhören. Such Dir was besseres. Und solltest Du glauben, daß Du zu wissen meinst, was Diskordianismus ist, dann geht der Scherz auf Deine Kosten, dummer Trottel. Es geht dabei nicht um Freiheit. Es geht dabei nicht um Sklaverei. Es geht dabei nicht darum cool, schick, avantgardistisch oder besser als die sogenannten Polits zu sein. Es geht dabei nicht um dies. Es geht dabei nicht um das. Es beginnt mit Eris. Der ganze Rest ist in Deinem Kopf. Du bist verwirrt, weil Du denkst. Gut. Bleibe verwirrt. Bleibe zweifelnd. Bleibe fragend. Und denk daran, Eris könnte Dich trotzdem nicht wollen.

no one gets out of Her alive.

- R.W.

BE011



DIE ILLUMINATEN

Die Geschichte der Welt ist eine Geschichte von konkurrierenden Mächten, so behauptet es jedenfalls der dialektische Materialismus - und wer sind wir, mit einer solch nett klingenden Philosophie zu diskutieren? Diskordier verstehen diese beiden Mächte als die Eristische, die Chaos und Absurdität bejaht, und die Aneristische, die Ordnung und Ernsthaftigkeit in der Welt verstärken will. Die größten Befürworter der Aneristischen Theorie waren schon immer die Illuminaten, die seit Graugesicht existieren, und die 1776 als die Bayrischen Illuminierten Meister reformiert wurden. Sie stecken hinter allen großen Verschwörungen der Geschichte. Die Kennedy-Ermordung, Areal 51, die Hashishim, die Spanische Inquisition, die Zerstörung von Atlantis, Kommunismus, Kapitalismus, Faschismus, und die gegenwärtige Häufung von Boy Groups, die den Pop-Markt überfluten. Ist Dir jemals das Alles-Sehende-Auge auf der Dollar-Note aufgefallen? Das waren die Illuminaten! Und der Bar-Code auf Deinem monatlichen Busenmagazin? Urps, das auch. Und wenn deine Socken im Trockner verschwinden? Das ist eigentlich ein Fnord, aber die Illuminaten erfanden den Trockner - also! Schau, sie versuchen, die ganze Welt mit ihrer perversen Auffassung von Gesetz und Ordnung und Normalität zu überziehen. Warum? Ich bin mir nicht ganz sicher. Aber ich weiß, daß es ziemlich kompliziert ist, es hat wahrscheinlich mit Nadelstreifenanzügen, Darmspülungen und Starbucks Kaffee zu tun, und daß wir sie wirklich, wirklich, wirklich nicht gewinnen lassen können - so ist es die Aufgabe jedes einzelnen Menschen, sie stoppen zu helfen, die Gezeiten zu wenden und bei jeder Gelegenheit kleine (oder auch große) Brocken des Chaos freizusetzen. Lache. Tue das Unerwartete. Sei albern. Das treibt Graugesicht wirklich zur Weißglut.

Ewige Blumenkraft und ewige Schlangenkraft!!

Hast Du Dich jemals gefragt, warum die Große Pyramide fünf Seiten hat (den Boden mitgezählt)? Oder wer genau die Präsidenten Lincoln und Kennedy ermordete? Oder warum der Oberste Gerichtshof Bush

zum Präsidenten erklärte, obwohl er es offensichtlich nicht war? Oder warum die Erforschung der Delphin-Sprache still und heimlich eingestellt wurde? Oder vielleicht warum das gleiche Symbol auf der Dollar-Note als stilisiertes Logo von America Online wiederauftaucht? Oder vielleicht fragst Du Dich auch, wer die ganzen guten Parkplätze belegt? Wenn Du Dich jemals über einiges davon gewundert hast, oder auch über so ziemlich alles andere, die Antwort bleibt die gleiche: der unheimliche Einfluß der Alten Illuminieren Seher von Bayern, besser bekannt als die Bayrischen Illuminaten.

Die Illuminaten sind, so behaupten es jedenfalls ihre eigenen Broschüren, "Der Welt Älteste und Erfolgreichste Verschwörung". Sie kontrollieren die Katholische Kirche, das Bundes-Reserve-System, die Russische Mafia, die Libertäre Partei von Amerika, das Kommunistische Kuba, Amnesty International und die John Birch Gesellschaft, neben anderen. Jeder, den Du nicht magst, ist wahrscheinlich ein hochrangiger Illuminatus, und jede völlig unerklärliche Katastrophe oder idiotische Handlung ist sicher ihr Werk. Auch wenn ihre Zielsetzung eigentlich geheim ist, wird angenommen, daß sie auf Ordnung aus sind: sie sind die Meister der Bürokratie, von Zwangsjacken-Philosophie, und Anerismus allgemein und überall. Was erklärt, warum alles so daneben ist. Sei ehrlich, wenn Du die Nachrichten liest, kannst Du ernstlich glauben, daß es keine geheime, böse Verschwörung gibt, die alle Dinge falsch laufen läßt?

Obwohl die Geschichte der Illuminaten sehr unklar ist, gibt es über einige Details weitgehende Einigkeit. Sie wurden im alten Atlantis gegründet, oder auch nicht, und haben höchstwahrscheinlich die Konstruktion der Großen Pyramide von Ägypten überwacht. Hassan-i-Sabbah von den Assassinen hatte wahrscheinlich einen hohen Rang in ihrer Organisation inne. Der wichtigste Illuminatus in moderner Zeit war Adam Weishaupt, ein Primus Illuminatus, der den Orden vom Grunde auf erneuerte und 1776 offiziell umwidmete. Nachdem er in Bayern ein paar Schwierigkeiten mit der Obrigkeit bekommen hatte, ging er nach Amerika, wo er in der Maske von George Washington erstaunlichen Erfolg hatte, er schaffte es sogar, zum ersten Präsidenten zu werden. Seit seinem Tod sind die Vereinigten Staaten ein Zentrum von Illuminaten-Operationen, insbesondere kleine Käffer in Texas (nicht daß wir hier irgendetwas unterstellen wollen!)

Die Illuminaten sind eigentlich ziemlich einfach zu finden, wenn Du erst weißt, wonach Du schauen mußt. Ihr augenfälligstes Symbol ist die Pyramide mit dem Auge (oben abgebildet), die an verschiedensten herausragenden Plätzen gefunden werden kann. Der Uroborus (eine Schlange, die ihren eigenen Schwanz verspeist) ist ebenfalls mit ihnen assoziiert. Andere markante Zeichen von Illuminaten-Aktivitäten sind die Zahlen 5, 7, 11, 13, 17 und 23 (besonders die 23), der Buchstabe "W", oder die Formulierung "Eigentum der Bayrischen Illuminaten! Ewige Blumenkraft!" Dieser letzte Ausdruck ist ihr offizieller Slogan und sollte gemieden oder entfernt werden. Für weitere Informationen schau in unsere Abteilung mit Spezial-Angeboten, wo wir ein Illuminaten-Auskundschaften-Handbuch anbieten.

BE012

Chaos ist die Summe aller Ordnung

Eris sehen

Wie können wir die göttliche Eris erkennen? In schönen Formen, atemberaubenden Geschehnisse, ehrfurchtgebietenden Wundern?

Eris hat es nicht nötig, sich auf so profane Weise darzustellen.

Sie ist immer gegenwärtig und immer erreichbar. Wenn die Sprache versagt und der Verstand aufgibt, zeigt Sie sich. Wenn Klarheit und Reinheit gepflegt werden, enthüllt Sie sich. Wenn Ernsthaftigkeit bedingungslos ist, entschleiern Sie sich. Wenn Du bereit bist, Dich von Ihr leiten zu lassen, wirst Du Sie überall sehen, gerade in den gewöhnlichsten Dingen.



Für Die Lady gab es keine Tempel, nirgendwo, obwohl Sie die mächtigste Göttin in der ganzen Geschichte der Schöpfung war. Sie war die Göttin, die nicht beim Namen genannt werden durfte; wer nach Ihr suchte, fand Sie niemals, aber häufig kam Sie jenen zu Hilfe, die sich in äußerster Not befanden. Oder auch nicht. Man wußte nie, wie Sie sich verhalten würde. So war Sie eben. Sie mochte keine Rosenkränze, fand dafür großen Gefallen an Würfeln. Unter allen Göttern war Sie Diejenige, die am meisten umworben und am meisten verflucht wurde.

- Der 23. Apostel von Eris

BE013

Halb Leer oder Halb Voll?

Das Studium des Chaos führt oft zu etwas, das wir *Eureka-Momente* nennen. "Eureka" ist ein Ausdruck von Triumph bei Entdeckung einer überraschenden Wahrheit. Archimedes, einer der größten Intellekte der Antike, benutzte diesen Ausdruck (wörtlich "Ich habe es gefunden!"), als er herausfand, wie er die Reinheit von goldenen Gegenständen ermitteln konnte.

Wir nähern uns diesem Eureka-Moment an, wenn das Studium des Chaos uns verändert und uns einen neuen Weg bietet, die Welt zu betrachten. Diese transformierte Perspektive läßt uns etwas Gewöhnliches und Vertrautes nehmen, und plötzlich sehen wir darin alle möglichen Arten von interessanten neuen Einsichten.

Laßt uns zum Beispiel ein Glas nehmen und es mit Wasser bis zur Hälfte füllen. Dann stellen wir die althergebrachte, altherwürdige Frage: "Ist das Glas halb leer oder halb voll?"

Haben wir das nicht schon Zillionen Mal gehört? Was für neue Einsichten wollen wir noch aus so einer ausgelutschten Plattitüde quetschen?

Wie wir alle wissen, fungiert das Glas als eine Metapher für das Leben, und Wasser repräsentiert die guten Dinge darin. Wenn Du also das Glas als halb leer ansiehst, bedeutet das, daß Du ein Pessimist bist, denn Du verweilst bei dem *Mangel* in Deinem Leben. Wenn Du das Glas als halb voll ansiehst, bedeutet das, daß Du ein Optimist bist, denn Du konzentrierst Dich auf die guten Dinge im Leben. Die meisten Leute wählen das Letztere und sehen sich selbst als Optimisten. Aller Wahrscheinlichkeit nach trifft das auch für Dich zu.

Betrachte hier ein interessantes soziales Phänomen. Die meisten Leute *wollen* als Optimisten betrachtet werden, sogar diejenigen, die normalerweise misstrauisch und verdrießlich sind. Sind wir nicht ein Planet voll von euphorischen, sonnigen Cheerleadern? Wie interessant! Warum gibt es solch einen sozialen Druck, unbarmherzig optimistisch zu sein?

Laßt es uns aus einem völlig anderem Winkel betrachten und dieses Paradigma auf den Kopf stellen. Ist es immer negativ, das Glas als halb leer zu sehen? Vermutlich motiviert solch eine Sichtweise dazu, das Glas zu füllen - sozusagen - wohingegen es als halb voll zu sehen zu Selbstzufriedenheit führt. Sich auf den Mangel im Leben zu konzentrieren kann eine treibende Kraft für Erfolg sein. Hört sich nicht so negativ an, nicht wahr?

Schau auf die Überflieger, die großartige Dinge auf jedem Feld zustande bringen. Sie sind wahrscheinlich mit dem Bewußtsein ins Leben getreten, daß in ihrem Glas nicht genug Wasser ist, um sie zufriedenzustellen, also arbeiten sie daran, es aufzufüllen. Auf der anderen Seite, am anderen Ende des Spektrums, haben wir die Underachiever, die ihr Leben in benommener Passivität vertrödeln. Vielleicht verhalten sie sich so, weil ihr Fokus auf dem liegt, was sie bereits besitzen, nicht auf den Bereichen des Lebens, die zur Verbesserung der Situation verwendet werden können.

Es heißt, es gebe zwei Kategorien von Leuten auf der Welt. Wenn man den einen ein Glas zeigt, das genau halb voll ist, so sagen sie: Dieses Glas ist halb voll. Die anderen hingegen meinen, das Glas sei halb leer.

Allerdings gehört die Welt jenen, die das Glas ansehen und sagen: »Was ist mit diesem Glas? Entschuldigung! Dies ist mein Glas? Nein, das glaube ich nicht. Mein Glas war voll! Und es war größer!«

Und am anderen Ende der Bar ist die Welt voller Leute, die ein zerbrochenes Glas haben, oder deren Glas achtlos umgestoßen wurde (meistens von Personen, die ein größeres Glas verlangen), oder die überhaupt kein Glas haben, weil sie ganz hinten stehen und noch nicht die Aufmerksamkeit des Wirts erringen konnten.

- Der 23. Apostel von Eris

Eine ähnliche Idee ist es, die inhärente Nützlichkeit der Leere wahrzunehmen. In Kapitel 11 des [Tao Te King](#) führt Lao Tse aus, daß die Leere eines Topfes ihm Sinn und Funktion verleiht. Der untere Teil des Glases, der schon mit Wasser gefüllt ist, kann keinen weiteren Tropfen aufnehmen, und wenn wir uns daran erinnern, daß dies das Leben repräsentiert, sehen wir sofort, daß der leere Teil der Bereich ist, wo all die Aktion stattfinden kann.

Das Taoistische/Chaoistische Konzept der Leere ist kein geistloser Zustand von Nichtigkeit; es ist eher ein schwangeres Nichts platzend voll Potentialitäten. Nun sehen wir den perfekten Sinn, den das macht. Auf die leeren Seiten im Buch Deines Lebens wird die fortgesetzte Geschichte Deiner Abenteuer geschrieben. Diese leeren Seiten sind der Raum, wo unbegrenzte Möglichkeiten existieren. Dort befinden sich der *Reiz* und die *Lebenslust*.

Die Leere ist der Raum, der mehr Wasser (gute Dinge) aufnehmen kann. Sie macht das Glas (Leben) sinnvoll und lebenswert. Warum also sollten wir uns nicht darauf konzentrieren? Wenn Du so darüber nachdenkst, erscheint es nicht ein wenig seltsam, daß die meisten Menschen das Glas lieber halb voll als halb leer sehen wollen?

Siehst Du, was hier passiert? Obwohl die meisten von uns viele, viele Male von diesem halb mit Wasser gefüllten Glas gehört haben, ist es aller Wahrscheinlichkeit nach nie passiert, daß wir die positiven und negativen Sichtweisen so einfach umdrehen konnten. Augenscheinlich ist an diesem Glas mehr, als es den Anschein hat.

Wir müssen also die unausgesprochenen Annahmen untersuchen und schauen, wie stichhaltig sie wirklich sind. Beginnen wir zum Beispiel mit der ungeschriebenen, angenommenen Regel, daß wir die Wahl

zwischen Halb Voll und Halb Leer haben und wir müssen eine von ihnen wählen. Aber müssen wir das wirklich? Muß es wirklich das Eine oder Andere sein? Warum kann es nicht Beides sein, oder Keines?

Tatsächlich kann ein zur Hälfte gefülltes Glas Wasser *sowohl* als halb leer *als auch* als halb voll betrachtet werden. Manchmal ist es nützlich, es auf eine Weise zu betrachten; zu anderer Zeit ist es besser, es auf die andere Weise zu sehen. Das ist eine völlig akkurate Beschreibung der Realität und wahrscheinlich ein viel besserer Weg, es begrifflich zu erfassen, als es willkürlich in die eine oder andere Kategorie zu zwingen. Wenn wir verstehen, daß das Glas beide Beschreibungen gleichzeitig verkörpern kann, beginnen wir, es in einer holistischen Denkweise zu betrachten, geben jedem Aspekt des Vorgangs Bedeutung.

Mit dieser Denkweise bemerken wir, daß die Frage nach dem halb vollen oder halb leeren Glas der Frage nach der Natur des Lichtes entspricht. Besteht Licht aus Teilchen oder Wellen? Nun, die richtige Antwort ist, daß Licht Eigenschaften von *sowohl* Teilchen *als auch* Wellen verkörpert. Manchmal ist es nützlich, es auf eine Weise zu betrachten; zu anderer Zeit ist es besser, es auf die andere Weise zu sehen. Das ist eine völlig akkurate Beschreibung der Realität und wahrscheinlich ein viel besserer Weg, es begrifflich zu erfassen, als es willkürlich in die eine oder andere Kategorie zu zwingen.

Laßt uns nun die Gegenseite betrachten. Wie können wir beschreiben, daß das Glas weder halb voll noch halb leer ist?

Zuerst fällt auf, daß beide Zustände völlig exakt nur in der Theorie vorkommen können und niemals in Wirklichkeit. Wenn Du das Glas mit Wasser füllst, egal wie vorsichtig Du bist und welche Präzisionsinstrumente Du benutzt, wirst Du niemals den Punkt der exakten Hälfte treffen. Wenn Du sehr viel Glück hast, schaffst Du es vielleicht, nur ein paar Moleküle drüber oder drunter zu liegen. Deshalb ist das Glas niemals wirklich halb voll *oder* halb leer. Der genaue Zustand kann immer nur annähernd beschrieben werden.

Der zweite Faktor ist das Chaoistische Konzept der konstanten Veränderung. Nichts bleibt statisch. Nichts. Sobald Wasser in das Glas kommt, beginnt die Verdunstung. In jedem gegebenen Moment entläßt das Glas Wassermoleküle in die Luft. Wenn wir lange genug warten, wird das Glas nicht nur nicht halb leer sein - es wird völlig leer sein, Punkt!

Für einige von uns verschwindet das Wasser noch schneller, weil wir mangelhafte Gläser mit Haarrissen haben, durch die das Wasser in einer alarmierenden Rate versickert. Das bedeutet, die guten Dinge im Leben scheinen niemals lange anzuhalten. Du suchst Dir nen guten Job, nur um bald wieder gekündigt zu werden; Du kaufst ein neues Auto, nur um herauszufinden, daß es eine Schrottkiste ist; und so weiter.

Angesichts dieser Dynamik, wo die einzige Frage darin besteht, *wie* schnell das Wasser verschwindet, müssen wir etwas unternehmen. Wenn wir tatenlos bleiben, ist es eine Gewissheit, daß die guten Dinge des Lebens bald verschwinden, ohne jemals wiederzukommen. Wir brauchen einen konstanten Zustrom von Wasser, der das verdampfende und möglicherweise leckende Wasser ersetzt.

Laßt uns das etwas näher untersuchen. Wie sieht das Glas aus einer Zenarchistischen Perspektive aus?

Zen-Diskordianismus geht von der illusionären Natur der Realität und äußerster Leere des materiellen Welt aus. Wenn dann mit der Wahl zwischen halb leer oder halb voll konfrontiert, könnte der Zen-Diskordianismus antworten: "Keines", weil das Wasser nicht wirklich existiert, noch das Glas.

Das scheint weit dahergeholt, aber in wenigstens zweierlei Hinsicht hat der Zenarchistisch Praktizierende recht.

Erstens sind sowohl das Glas als auch das Wasser flüchtig. Wir haben bereits festgestellt, daß das Wasser irgendwann verschwunden sein wird, entweder wenn das Glas zerbricht (das Ende Deines Lebens) oder vorher. Das Glas mag um einiges länger halten als das Wasser, aber wir wissen wie leicht es in Stücke zerbrechen kann und nicht länger als ein Behälter funktioniert. Wie die flüchtige Flamme einer Kerze flackert das Leben eine Zeitlang ins Dasein und wird dann ohne großes Trara ausgepustet. In Wahrheit kann es keine konstantere Realität für sich beanspruchen als eine Kerzenflamme.

Der zweite Faktor, der die Zenarchistische Perspektive bestätigt, ist unser Verständnis der

fundamentalsten Ebenen der Wirklichkeit, wie sie von der Quanten-Physik beschrieben werden. Auf dem subatomaren Niveau sehen wir, daß das, was wir als feste Materie betrachten, größtenteils leerer Raum ist. Die Festigkeit der Materie, die wir wahrnehmen, ist lediglich die makroskopische Erscheinungsform von Energie und Informationsstrukturen. Aus dieser Perspektive ist das Wasser tatsächlich illusorisch, und auch das Glas.

Da wir nun die Zenarchistische Position ausgelotet haben, wollen wir uns natürlich dem Chaoistischen Blickwinkel zuwenden. Das ist eine interessante Herausforderung angesichts von Allem, mit dem wir uns bereits befasst haben. Wir haben scheinbar in der Erörterung der verschiedenen Wege, sich dem Glas anzunähern, jeden Stein umgedreht. Was für tiefere Einsichten kann uns das Heilige Chaos bieten, die bisher nicht aufgeführt worden sind? Wie kann ein wahrer Diskordischer Weiser die Frage auf eine Weise beantworten, die alle anderen Antworten zu dem Thema transzendiert?

Der Weise antwortet nicht. Stattdessen nimmt er das Glas, trinkt daraus und genießt das durstlöschende und erfrischende Wasser. Er stellt das Glas zurück und verharrt in Stille, vielleicht mit einem Lächeln auf seinem Gesicht, während andere sich darum balgen, ihre Schätzung von halb voll zu viertel voll oder halb leer zu dreiviertel leer zu korrigieren.

Der Weise weiß, daß es im Kern des Lebens darum geht gelebt zu werden, nicht debatiert. Das Glas und das Wasser dienen einem Zweck bewundernswert gut, und das ist Durst zu löschen. Zu Entscheiden versuchen, ob es halb voll oder halb leer ist, fördert diesen Zweck überhaupt nicht. Wenn überhaupt, steht es nur im Wege und verzögert das eigentliche Ziel, herzlich und genußvoll zu trinken.

Eris ist jenseits bloßer Worte. Das Glas zu diskutieren kann niemals die Erfahrung des Trinkens daraus ersetzen; die verschiedenen Perspektiven zu beschreiben wird Dich niemals der tatsächlichen Handlung des Wasser Genießens näher bringen. Deshalb verschwendet der Weise keine Mühe an Intellektualisierungen; er konzentriert sich auf's Wesentliche.

Eureka!

BE014



ERIS BEFREIT UNS

"Ich bin gekommen euch zu sagen, daß ihr frei seid. Vor vielen Zeitaltern verließ Meine Bewußtheit die Menschen, auf daß sie sich selber entfalten sollten. Ich komme wieder und finde diese Entwicklung annähernd abgeschlossen, aber behindert von Angst und Mißverständnissen.

Ihr habt euch selber psychische Rüstungen geschaffen, und eingezwängt darin, ist euer Vorstellungsvermögen beschränkt, eure Bewegungen sind unbeholfen und schmerzhaft, eure Haut ist zerquetscht und euer Geist ist in der Sonne gebraten.

Ich bin Chaos. Ich bin der Urgrund, aus dem eure Künstler und Wissenschaftler Rhythmus schaffen. Ich bin der Geist, in dem eure Kinder und Clowns in fröhlicher Anarchie lachen. Ich bin Chaos. Ich bin wieder unter euch und Ich sage euch, daß ihr frei seid."

Diese Worte, zu Malcalypse dem Jüngeren und Omar Khayyam Ravenhurst gesprochen von der Göttin des Chaos und Aller Anderen Dinge, ERIS KALLISTI DISKORDIA, sind im 21. Jahrhundert genauso wahr wie sie es während der gesamten menschlichen Geschichte waren. Das größte Geschenk, das ERIS der Menschheit gegeben hat, war unsere Freiheit. Es ist der Wille der Göttin, daß wir unser Leben leben wie wir es wollen. Ohne das Versprechen ewiger Erlösung und ohne der Drohung ewiger Verdammnis.

Wir, Die Kinder Von Eris, sind die Wahren Auserwählten, denn wir haben die Freiheit zu wählen, wie wir unser Leben leben möchten.

Wir sind frei, Eris zu verehren (oder nicht).

Wir sind frei, Eris bei jedem beliebigem Namen zu nennen (oder nicht).

Wir sind frei, Eris zu sehen, wie immer wir es wünschen (oder nicht).

Es gibt nirgendwo Gesetze.

Heil Eris

Wenn Du Eris wirklich zum Lachen bringen willst, plane Pläne

Fnord,fnord,fnord,fnord,fnord,fnord,fnord,
fnord,fnord,fnord,fnord,fnord,
fnord,fnord,snarf,fnord,fnord,fnord,fnord,
fnord,fnord,fnord,fnord

BE015

Diskordisches Exorzismus-Ritual

Nicht nach dem Ende aller Zeiten veröffentlichen -x- Vertraulichkeit ist erwünscht -x- Alle Riten Verdreht (k)

Vorbereitung:

Dieses Ritual sollte in einem Diskordischen Tempel stattfinden, angemessen ausgestattet, mit Sitzplätzen in die fünf Richtungen und einem Goldenen Apfel in der Mitte hängend (1 Tonne pures Gold, bitte).

Dann solltet ihr etwas Channel #5 anzünden, um die Atmosphäre angemessen anzureichern.

Wenn ihr diese Dinge nicht auftreiben könnt, dann führt es in eurem Wohnzimmer durch. Versucht die Glotze rauszuschmeißen.

Weiter sind ein Hüter des Heiligen Chao nötig, um das eigentliche Ritual zu leiten, und vier andere Priester/Päpste, um, zusammen mit dem K.S.C., das Gesetz der Fünf in Gänze zu erfüllen.

Ritual:

Sprich *"Heil Eris"*

Bringt das Opfer der Besessenheit zum Zentrum des Tempels/Wohnzimmers. Werft es (denn in dieser Phase ist es ein Kohlkopf, und nicht menschlich, also "es") auf die Knie. Begib Dich zum innersten Teil des Tempels (such Dir per Zufall eine der 5 Spitzen aus, die dann als innerster Teil fungiert), wende Dich (wenn Du der ausführende K.S.C. bist) mit dem Rücken zum Opfer und intoniere (während die vier Priester an den anderen 4 Spitzen stehen):

"Oh Göttin, Die Du uns alle fröhlich machst, und chaotisch, oder wenigstens vom Heiligen Chao ausgeglichen. Schau auf diese erbärmliche Kreatur, die die Wahrheiten, Falschheiten und Bedeutungslosigkeiten des Lebens nicht erkennen kann und darüber beunruhigt oder traurig ist. Gewähre uns nun die Kraft, Fnord und Unauthorität, um diese bösen Dinge aus ihm zu vertreiben."

Warte einige Minuten. Einer der Assistenten sollte an dieser Stelle *"Obladi Oblada"* spielen und ein anderer das Licht zum Flackern bringen.

Sage, immer noch mit dem Rücken zum Opfer:

"Danke Göttin", drehe Dich um und wende Dich dem Besessenen zu. Strecke ihm die Hände entgegen, forme das Klassische "V"-Zeichen der Zahl Fünf (deswegen 5, 5), oder, abhängig von Deiner diskordischen Sekte, zeige zwei Finger der linken Hand und drei von der rechten, die Heilige 23 repräsentierend.

Sprich: *"Mit der Kraft, verliehen von Der Göttin Eris, und im Namen des Heiligen Chao befreie ich Dich hiermit vom Geist von Graugesicht. Mögest Du nun glücklich sein."*

Frage das Opfer, ob sie (denn nun sollte sie menschlich sein) fröhlich ist und chaotisch erfüllt.

Wenn sie ja sagt, dann beendet das Ritual. Es hat funktioniert. Präsentiert ihr die Rechnung für eure klerikalen Dienste und geht zum Bier über.

Wenn sie "nein" sagt, löse den 1 Tonnen-Goldenen-Apfel, laßt ihn auf des Opfers Kopf fallen. Die besitzergreifenden Geister sollten nun endgültig verschwunden sein.

BE016

NON SERVIAM



Beschreibender Diskordianismus

Es sind viele Versuche unternommen worden, den Diskordianismus zu beschreiben. Viele Versuche sind gescheitert.

Diskordianismus ist eine Philosophie. Einige haben es beschrieben als "wie Taoismus, aber lustiger." Einige Leute denken, daß Diskordier sich über ernste Dinge lustig machen. Das ist nicht ganz richtig, wir nehmen lustige Dinge ernst.

Diskordianismus hat viel mit Ordnung und Unordnung zu tun (die das Chaos benutzt, um sich auf der materiellen Ebene zu manifestieren). Die beiden werden als ebenbürtig betrachtet, mehr oder weniger. Dem Diskordianismus geht es nicht um politische Anarchie, dem Sturz der Regierung, und Zerstörung im allgemeinen. Es geht um Kreativität, und das betrifft sowohl Ordnung als auch Unordnung.

Um die Principia Diskordia (der heiligste aller Texte; das Bessere Buch) zu zitieren: "Ordnung der Unordnung vorzuziehen, oder Unordnung der Ordnung, heißt, einen Trip zu akzeptieren, der aus beidem, dem Kreativen und dem Destruktiven zusammengesetzt ist. Aber das Kreative dem Destruktiven vorzuziehen ist ein vollständig kreativer Trip, der aus beidem, der Ordnung und der Unordnung zusammengesetzt ist. Um dies auszuführen, braucht jemand nur kreative Unordnung neben, und gleich,

zur kreativen Ordnung zu akzeptieren und Willens zu sein, destruktive Ordnung als ein unerwünschtes Äquivalent zur destruktiven Unordnung abzulehnen."

Ein Lager von Diskordiern glaubt, daß es genug Ordnung in der Welt gibt, deshalb betrachten sie sich selbst als Quellen des Chaos, um die Balance wiederherzustellen. Ein anderes Lager sieht die Dinge mehr persönlich und versucht eine Balance zwischen Ordnung und Unordnung im Individuum herzustellen. Sie haben beide recht.

BE017

**Und die Auszeichnung für das Lebenswerk der Diskordischen Gesellschaft geht an
..... Die Bayrischen Illuminaten
Weil sie uns Erisiern all die Jahre Gelegenheit geboten haben, über etwas zu
schimpfen.**



Das Problem mit einigen Hexen ist, daß sie es vorziehen, nackt um einen Baum zu tanzen, während der Wald um sie herum brennt.




Bescheinigung der



Erleuchtung

Die Inhaberin/der Inhaber ist im beglaubigten Zustand der GNADE und hat die Gunst jeder Gottheit, jedes Demiurgen, jedes höheren Wesens und jeder anderen Erscheinungsform. Vollständig geprüft auf innere Abgeklärtheit und Weisheit; kann einen Schimmer der Hoffnung in Interessanten Zeiten bieten.
Wie diesen. Nur gemäßigte esoterische Plattitüden.
Nicht unter dem Einfluß von Dogmen verwenden.

Authorisiert von der Diskordischen Gesellschaft CMU und dem Orden der Kosipisziern

EINE EMPFEHLUNG

"Weißt Du, ich war immer ein totaler Verlierer. Ich konnte keinen Job behalten. Keine Frau wollte sich mit mir verabreden. Kleine Kinder und Tiere rannten vor mir weg. Ich hab nicht mal irgendwas richtig hinbekommen.

Doch dann trat ERIS in mein Leben, und jetzt hat sich meine ganze Welt verändert. Ich bin wesentlich selbstsicherer und habe keine Pickel mehr. Ich bin jetzt CEO eines großen Konzerns. Ich habe jede Menge Dates mit hübschen geilen Porno-Stars. Mein Weiß ist noch weißer, und mein Zähne sind

glänzender. Und bisher habe ich den Englischen Kanal durchschwommen, den Boston Marathon gewonnen, das Space Shuttle geflogen, und habe ein Heilmittel gegen den Krebs gefunden. Dank Dir, ERIS, Dein ist der Scheiß!"

BE018

Weil

- die Medien uns ignorieren und der Staat uns schikaniert
- wenn wir über unsere Ansichten reden, wir Träumer genannt werden, aber wenn wir sie ausleben, wir als Kriminelle behandelt werden
- die Rechten uns Kommunisten nennen und die Linken bürgerlich
- wir nicht von Glauben oder Ideologie verführt werden
- wir die glitzernde Amoralität des Konsumismus und die graue Konformität des Dirigismus ablehnen
- die Parteien-Demokratie die Tyrannei der schweigenden Mehrheit ist und die Diktatur des Proletariats einfach Diktatur bleibt
- die kapitalistischen Länder im Sumpf der Gier steckenbleiben und die sozialistischen Länder in der Vergangenheit gestrandet sind und die armen Länder von Hunger und Krieg erschüttert sind
- alle Länder vom Staat besetzt und verseucht sind
- bald nur noch die Reichen in den Städten leben können
- Männer Frauen unterdrücken und die Reichen die Armen, die Weißen die Farbigen unterdrücken und die Starken die Schwachen, und wir alle die Erde verseuchen
- lebende Wesen frei geboren sind und überall in Ketten liegen
- aus diesen und vielen anderen Gründen sind wir ...



es ist viel zu spät für irgendwas anderes als *magick* da die Zukunft eindeutig zu haben ist.

**Wenn Waffen verboten sind, werden nur Verbrecher Waffen haben,
Wenn Atom-Waffen verboten sind, werden nur Verbrecher Atom-Waffen haben,
Wenn Gesetze verboten sind, werden nur Gesetzlose Gesetze haben,
Wenn Hochzeiten verboten sind, werden nur Gesetzlose Schwiegereltern haben.**

BE019

Diskordische Eristokratie

Was wäre eine große Weltreligion ohne eine schwerfällige Hierarchie mit pompösen Titeln, um die Leute zu verwirren, einzuschüchtern und verrückt zu machen? Vernünftig wäre sie. Aber diese Art von Nicht-Nonsense ist nicht unser Ding. Folglich hat Die Kirche des Pentaversen Diskords (eine Wendung, nur geprägt, um rückwirkend angewandt ihrer Zeit voraus zu sein) eine angemessen lächerliche schräge und stufenweise Hierarchie von Wer Wem Was Tun Kann. (Es gibt da welche, die meinen, das dieses schon ausreichen in der POEE Disorganisations-Matrix ausgeführt worden ist, aber als ein Mitglied einer fortschrittlichen Besserwisser-Vereinigung bin ich unrechtmäßig verpflichtet herauszustellen, daß mir solche Leute aus dem Blickfeld verschwinden, bevor ich nach ein paar Schlägern und Bütteln rufe [was in diesem Kontext sehr dem Pfählen von Vampyren ähnelt].)

Am Grunde dieses Kartenhauses sind natürlich die Pápste. Es sollte zur Kenntnis genommen werden, daß jeder Mann, jede Frau, jedes Kind und jedes Schnabeltier, lebend, tot oder sonstwie, ein/e Göttin-verehrende/r Mamst/Papst von Diskordia ist, und also unfehlbar (Du solltest Dir Deine [Mamst/Papst-Karte](#) zulegen).

Vielleicht denkst Du, daß es jeden Menge Ärger gibt, wenn Pápste/Mámste verschiedener Meinung sind (und Du hast recht, Du bist schließlich ein Papst/eine Mamst), aber Du hast unrecht (ich bin auch ein Papst, nicht wahr). Wenn Pápste/Mámste unterschiedlicher Meinung sind ist es eine wundervolle Sache, denn dadurch wird der Göttliche Humor von Eris zur vollen Erfüllung gebracht. Durch Glauben an alle Arten von Widersprüchen (individuell und kollektiv) gestalten Mámste/Pápste alle diese Dinge Wahr und Offenbar (als Gegensatz zu Wahr und Verborgen) und tragen so den Großen Scherz weiter. Beachte dieses Zitat aus der Heiligen Schrift, der Principia Diskordia:

Malaclypse der Jüngere: Alles ist wahr.

Großer Narr: Auch Dinge, die falsch sind?

Mal2: Auch falsche Dinge sind wahr.

Großer Narr: Wie kann das sein?

Mal2: Mann, ich weiß es nicht, ich hab's nicht gemacht.

Darüber am Totempfehl sind die POEE (Paratheo-Anametamystikschafft Der Esoterik Von Eris ['poe'e' ausgesprochen])-Kaplane, die durch lesen von Heiligen Texten geweiht werden (wie diesen beispielsweise. Gratulation). Über ihnen sind die POEE Priester, geweiht von Mal2 selbst. Der Gipfel ('denn spitz wie ein Stacheldrahtzaun ist die Struktur der Kirche des Pentaversen Diskord') des Diskordianismus sind die Episkopen (deren Titel schließlich großgeschrieben werden). Sie sind diejenigen, deren Visionen von Eris das Seiende transzendieren, es dazu bringen zu schaffen Was Nicht Ist aber Sein Wird Wenn Du Dich Nur Entspannst und Eine Sekunde Wartest (jaah, Du bist penetrant). Sie gestalten ihre eigenen Kabalen (aus der 'Hebräischen Kaballah' oder 'Sammlungen von Absurditäten, die die Unerleuchteten ernst nehmen'), oft mit raffinierten Namen.

Da Du eine Mamst oder ein Papst bist, kannst Du Dich natürlich entscheiden, daß Du selbst der Kopf der Pentaversen Kirche bist und daß Kaplane sehr viel erleuchteter sind als Priester (da sie sich den ganzen Streß gemacht haben, Heilige Texte zu lesen und sich selbst zu weihen, während Priester von jemand Anderem geweiht wurden), und deshalb das Alles hier ein dampfender Misthaufen ist (auch wenn es Wahr ist), und Du hast recht (aber bist im Irrtum).
Heil Eris.

Alles ist wahr, wenn man für 'Wahrheit' einen gewissen Wert annimmt.
- Der 23. Apostel von Eris

Heiliges Chaos ist Überall

Das Heilige Chaos entsteht und entschwindet nicht. Es ist überall gegenwärtig, so wie der Himmel. Wenn Dein Bewußtsein bewölkt sich, siehst Du es nicht, aber das heißt nicht, daß es nicht da ist. Alles Leid wird vom Bewußtsein geschaffen.
Kannst Du Worte und Ideen, Verhaltensweisen und Annahmen loslassen?
Wenn Du das kannst, wird sich das Chaos ins Blickfeld schieben.
Kannst Du still sein und nach innen schauen?
Wenn ja, wirst Du erkennen, daß die Wahrheit immer zu erreichen ist, Dir immer zur Verfügung steht.

BE020

Das Buch der Geheimnisse

von **Prostheticus**

Laßt mich damit beginnen, daß dieser Abschnitt meine persönlichen Diskordischen Offenbarungen beschreibt, wie sie mir von der Göttin Eris und Ihren Speichelleckern während der letzten Jahre gezeigt wurden. Die hier dargelegten Meinungen mögen nicht von Dir und Deinen Freunden oder Verwandten geteilt werden, aber sie könnten den Euren ähnlich sein.
Erisische Geheimnisse sind glücklicherweise überhaupt keine Geheimnisse. Wir haben keine Handgriffe oder Signale, die wir für uns behalten. Wir zwingen niemanden, irgendjemand als Heiland anzusehen und wir sagen auch niemanden, irgendetwas aufzugeben, außer, natürlich, den **Fluch von Graugesicht**.
Ich habe so viele Leute auf diesem Planeten gesehen, die offenkundig ihr Recht zu Denken vernachlässigen, fühlende Automaten, es ist zum Haare ausreißen. Ich habe so viele Kohlenstoff-Einheiten gesehen, die glauben, daß die Welt voller Grenzen ist und die diese unsichtbaren, nicht greifbaren Grenzen beachten. Es gibt keine Gesetze, nirgendwo! Die Göttin herrscht!
Beim Diskordianismus geht es nicht darum, so verrückt zu sein, daß niemand etwas mit Dir zu tun haben will. Es geht nicht darum, zerstörerisch und "chaotisch" zu sein; es geht einfach darum, menschlich zu sein und das Recht auf Freiheit wahrzunehmen. Wenn freier Wille Dich die Maßstäbe von Leuten, die glauben, Maßstäbe setzen zu können, verletzen läßt, dann ist es halt so.
Die Idee, daß Dinge zu zerstören freier Wille ist, ist wohl die unbegreiflichste Idee. Ordnung und Unordnung sind beides imaginäre Beschreibungen für das eigentliche Chaos. Chaos ist die Donnerbüchse der Wirklichkeit. Es ist aus Kühen, Steinen und Staubsaugern gemacht. Was für eine Person Ordnung ist, ist für eine andere Unordnung. In Wahrheit ist beides Illusion. "Realität ist der eigentliche Rorschach-Test," ein Klumpen Zeugs, die jede Person für sich selbst interpretiert. Es ist eine einfache Sache, unsere Wahl zu treffen, aber es ist sowohl schwierig als auch falsch, jemand anderen zu einer bestimmten Entscheidung zu zwingen, es sei denn, die Person wünscht, zu einer anderen Entscheidung gezwungen zu werden, was eine ganz andere Sache ist.
Der Mensch, der begreift, daß er nichts als Mist von sich gibt, ist ein weiser Mensch. Mist läßt die Blumen wachsen, und das ist wundervoll. In die Welt wäre nicht viel los, wenn wir alles für uns behalten

würden, also äußert euch. Einige Leute mögen das vielleicht sogar.

Eris will nicht Deine Seele. Sie will nur zu Dir sprechen. Und der einzige Weg dazu ist, Ihr Dein Drittes Auge zu öffnen. Also fasse Dich am Schopf, jetzt gleich, schließe Deine Augen und sprich laut: "Eris, ich möchte, daß Du auch zu mir sprichst. Ich werde zuhören, selbst wenn ich keinen Deiner Vorschläge umsetzen werde. Ich will ein Diskordier sein. Ich will mein Recht auf freien Willen zurück. Ich weiß, daß nur ich selbst mir dieses Recht geben kann, und daß niemand sonst es mir einräumen kann, und niemand kann es mir nehmen. So ist es. Nieder mit den Dummköpfen."

von Charles F. Werner, alias Prostheticus

BE021

Tempel-Verfahren: Rituelle Reinigung Des Verehrungs-Areals

Das Folgende ist eine Notfall-Prozedur zur Reinigung irgendeiner Verehrungsstelle, zur Benutzung wenn das Lysol ausgegangen ist und das Ursprüngliche Chaos keinen lockeren Umgang gestattet.

Es sollte von zwei Päpsten und einem Trottel ausgeführt werden. Der Trottel bekommt einen dämlichen Hut, darf ihn aber hinterher nicht behalten.

Der Erste Papst (an den Trottel gewandt): Weißt Du, daß Du auf heiligem Boden stehst, einem Zentrum von Diskordia und einem warmen Heim des Chaos?

Der Trottel: (Antwortet wie ihm beliebt.)

Der Zweite Papst Schlägt Den Trottel Auf Seinen Dämlichen Hut.

Der Erste Papst (Auf die Unsaubere Natur des Platzes hinweisend): Weißt Du, daß dieser Platz nicht sauber ist und Die Göttin nicht richtig geehrt wird?

Der Trottel: (Antwortet wie ihm beliebt.)

Der Zweite Papst Schlägt Den Trottel Auf Seinen Dämlichen Hut.

Der Erste Papst (Breit grinsend): Nervt Dich dieser Müll?

Der Zweite Papst (Unterbrechend): Mich nicht! Für einen Papst ist es gut genug, und wenn es Der Göttin nicht gefällt, kann Sie auf der Couch schlafen!

Der Zweite Papst wartet dann auf die Erwiderung des Trottel.

Der Trottel: (Antwortet wie ihm beliebt.)

Der Erste Papst: Die Böse Königin, eifersüchtig auf Schneewittchen, schickte ebenfalls einen Apfel.

Der Erste Papst Schlägt Den Trottel Auf Seinen Dämlichen Hut.

Der Hut wird dem Trottel wieder abgenommen und ihm wird für seine Hilfe gedankt.

Die gesamte Prozedur demonstriert die Illusion von Organisiertem Freien Willen; der Trottel ist immer 'frei' zu antworten, wie ihm beliebt, aber seine Erwiderung hat keinen Effekt auf das Folgende und bringt nur Schläge. Wenn der Trottel es vorzieht NICHT zu antworten, müßt ihr einen neuen Rekruten finden. Wenn der Trottel von Deinem bevorzugten Geschlecht zur Paarung ist, frage ihn nach einer Verabredung.

Lysol wirkt im allgemeinen besser. Aber sogar Lysol muß einen Tag einwirken.

BE022

DER SPIELPLATZ

Eine Parabel Über Leben und Tod

..... Ich erwachte und fand mich Hand in Hand mit Unser-Aller-Mutter zu einem wunderschönen Spielplatz wandern, einem Spielplatz, der sich in die Unendlichkeit zu erstrecken schien. Sie brachte mich bis zum Tor, umarmte mich fest, gab mir einen Kuss und sagte zu mir: "Dies ist Dein Spielplatz, tu was Du magst, und mach Dir eine schöne Zeit." Ich ging nervös durch das Tor und war überwältigt von all den Anblicken und Klängen. Da waren Klettergerüste, Rutschbahnen, Spielgeräte, Wasserspielflächen und alle Arten von lustigen Spielsachen, so weit das Auge reichte. Da waren auch viele, viele Kinder von jeder Gestalt und Größe überall auf dem Spielplatz am spielen.

Ich erkundete meine Umgebung eine zeitlang und fand ein paar Freunde. Überall um mich herum waren Kinder am spielen und waren mit allem möglichen beschäftigt (wie Kinder nun mal so sind). Einige Kinder spielten alleine und andere spielten mit vielen anderen Kindern. Einige hatten nur ein oder zwei Spielgefährten und andere hatten keine. Da waren sogar welche, die überhaupt nicht spielen wollten und meinten, daß spielen böse wäre. Manchmal stahlen einige der Kinder Spielzeug von den anderen und einige horteten alle das Spielzeug um sie herum. Andere teilten ihr Spielzeug mit anderen.

Überall um mich herum waren Kinder am rennen und springen, lachen und singen, lieben und kämpfen. Einige Kinder blieben eine Weile auf dem Spielplatz, andere mußten ihn gleich wieder verlassen. Manchmal brachen Kämpfen zwischen den Kindern aus, oft aus albernen Gründen. Manche Kinder hatten viel zu viel Spielzeug, andere hatten gar keines. Einige Kinder trennen einen Teil des Spielplatzes ab und ließen niemanden sonst da spielen. Tyrannen streunten über das Gelände und hackten auf den schwächeren Kindern herum. Viele Spiele wurden gespielt. Einige davon waren: Räuber und Gendarm, Krieg, Krankenhaus, Konvertiert die Ungläubigen, Speist die Armen, Finde einen guten Job, uswuf.

Ich bemerkte einen Haufen Kinder in einer erhitzten Diskussion und so entschloß ich mich, zu schauen, was da los war. Ich fand heraus, daß die Kinder über die Natur des Spielplatzes diskutierten. Einige Kinder meinten, dies sei der einzige Spielplatz, den es gibt, während andere sagten, es gäbe eine unendliche Anzahl an Spielplätzen. Einige argumentierten, daß dieser Teil des Spielplatzes der einzige mit spielenden Kindern sei, und andere sagten, es gäbe viele Teile mit vielen Kindern darauf. Einige sagten, daß, wenn Du den Spielplatz verläßt, kommst Du nie zurück, und andere meinten, daß Du immer wieder kommst. Ich mischte mich in dieser Diskussion nicht ein, denn ich wußte es besser.

In einer anderen Diskussionsgruppe redeten die Kinder über Unser-Aller-Mutter. Einige meinten, Sie würde nicht existieren, anderen meinten, Sie existiert. Einige wenige Kinder glaubten, es gäbe Unser-Aller-Mutter nicht, nur der Vater existiert. Einige glaubten, es gäbe viele Mütter und Väter. Und einige von uns glaubten, daß Sie Alles-in-Einer ist, und Eine-in-Allem. Es gab Kinder, die meinten, daß, wenn Du nicht auf die Art und Weise spielst, wie sie meinten, wie Mutter/Vater das wollten, Du zu einem sehr, sehr **SCHLECHTEN** Ort kommst, wenn Du den Spielplatz verläßt. Ich fand einige wenige, die die Mutter wirklich liebten und sagte zu ihnen: "Hey Leute, laßt uns einfach spielen".

Hin und wieder rief die Mutter den Namen eines Kindes und sagte ihm, es sei Zeit nach Haus zu gehen. Einige Kinder schrien und weinten und bekamen Wutanfälle, aber ohne Erfolg. Wenn Mama sagt, es ist Zeit zu gehen, ist es Zeit zu gehen.

Ich entschloß mich, meinen Aufenthalt auf dem Spielplatz wirklich zu genießen. Ich spielte mit vielen Kindern, hatte viele Abenteuer, hatte Konflikte mit Tyrannen, schürfte mir manchmal die Knie auf, und amüsierte mich im Allgemeinen großartig. Nach einiger Zeit wurde ich sehr kaputt und müde, und ich wußte, es war bald Zeit für die Mutter, meinen Namen zu rufen. Ich legte meine Spielzeuge beiseite und rief meine Spielgefährten zusammen für ein letztes Spiel zum Abschied. Als das Spiel zuende war, hörte ich Mutter meinen Namen rufen. Ich sagte meinen Spielgefährten Lebewohl und bat sie, nicht zu weinen, wir werden eines Tages alle wieder zusammen spielen. Ich rannte aus der Anlage und in Mutters wartende Arme. Ich legte meinen Kopf an Ihren Busen und sagte: "Danke Mama, ich hatte eine schöne Zeit auf dem Spielplatz". Sie lächelte mich nur an und gab mir einen Kuss auf die Stirn und ich schlief in Ihren Armen ein.

Ich erwachte und fand mich Hand in Hand mit Unser-Aller-Mutter zu einem wunderschönen Spielplatz wandern, einem Spielplatz, der sich in die Unendlichkeit zu erstrecken schien

BE023



"Dies ist St. Gulik. Denk daran, daß St.Gulik, der der Botschafter von ERIS ist, nicht dazu gedacht ist, Deine Schuhsohlen zu zieren"

St. Kümmertmichnicht

DIE PARABEL VOM DISKORDIER UND DEM SATANISTEN

In seinen jüngeren Tagen als ein blutjunger Student an der Miskatonik Universität mußte der junge Reverend Verthaine der Goth die tagtäglichen Beschimpfungen und Gehässigkeiten seines Inter-Dimensionalen Beschwörers, Professor Dr. Höllenatem, einem bekennenden Satanisten, ertragen. Dr. Höllenatem beschimpfte Rev. Verthaine ständig wegen seiner Liebe zu ERIS. Der Professor erzählte ihm andauernd, daß Satan mächtiger sei als ERIS, und das schwarze Magie der Chaos Magick viel überlegener sei. Nachdem diese Misshandlungen ein ganzes Semester andauerten, beschloß unser junger Verthaine, daß er genug hatte.

Nach einer besonders scheußlichen Tirade gegen Diskordische Magick durch Dr. Höllenatem stand der junge Verthaine auf, hielt einen Goldenen Apfel in seiner Hand und sagte, daß er jeden Zauber kontern könnte, mit dem der Professor ihn belegen würde. Ein tiefes Schweigen legte sich auf den Hörsaal, der Professor kicherte und holte eine abgenutzte Kopie des verfluchten NECRONOMICON hervor, und malte ein paar archaische Symbole auf den Fußboden. Er sprach lang vergessene Worte und die Luft flimmerte über dem Auditorium. Es begann wie in einer Kloake zu stinken, aber der Professor skandierte weiter. Ein Riß tat sich im Raum-Zeit-Kontinuum auf. Als der Professor gerade die letzten Sätze rufen wollte, die den Lovecraftschen Horror freisetzen und Verthaine's Verdammnis besiegeln würden, schaute der gute Reverend auf den Apfel in seiner Hand, klappte den Stuhl, auf dem er saß, zusammen, und warf ihn dem Professor an den Kopf. Der Professor war just dabei die letzten Worte zu sprechen, die den urtümlichen Eldritch'schen Horror aus dem von ihm geschaffenen Schutzkreis befreien würden, als der fliegende Stuhl ihn traf und niederschlug. Und nachdem der Inter-dimensionale Horror (verärgert, daß er von der Bewußtlosigkeit des Professors daran gehindert worden war, unsere Realität völlig zu erreichen) den unglücklichen Dr. Höllenatem zurück in seine höllische Unterwelt geschleppt hatte, biß der junge Verthaine ein Stück aus dem Goldenen Apfel, legte ihn auf des verblichenen Professors Pult, zündete einen Joint an und sagte: "Zauber pariert".

BE024

GRAUGESICHT

Im Jahre 1166 v.d.Z. kam einem unzufriedenen Buckelkopf mit Namen Graugesicht in den Sinn, daß das Universum so humorlos wie er selber sei, und er begann zu lehren, daß Spielen sündig sei, weil es den

Wegen der ernsthaften Ordnung widersprach. Schau auf all die Ordnung um dich herum sagte er. Und von da an verleitete er ehrbare Menschen, zu glauben, daß Realität eine Zwangsjackengeschichte wäre, und nicht die fröhliche Romanze, als die die Menschen sie gekannt hatte.

Es wird gegenwärtig noch nicht verstanden, warum die Menschen jener speziellen Zeit so leichtgläubig waren, so daß absolut niemand daran dachte, all die Unordnung um sie herum wahrzunehmen und das Gegenteil annahm. Wie auch immer, Graugesicht und seine Anhänger nahmen das Spiel, das Leben zu spielen, ernster, als das Leben selbst, und waren bekannt dafür, andere Lebewesen zu zerstören, deren Lebensstile verschieden von den ihren waren.


Das verhängnisvolle Ergebnis davon ist, das die Menschheit seitdem an einer psychischen und spirituellen Unausgeglichenheit leidet. Unausgeglichenheit verursacht Frustrationen, und Frust verursacht Angst. Und Angst macht einen schlechten Trip. Die Menschen sind schon seit langer Zeit auf einem schlechten Trip.

*Dies wird **DER FLUCH VON GRAUGESICHT** genannt.*

Die "Wirkliche" Geschichte Von Graugesicht

Es war tatsächlich im Jahre 11660 v.d.Z., während des Goldenen Zeitalters von Atlantis, als einer der gefeiertsten Wissenschaftler, Graud das Graugesicht (so genannt, weil er ohne Fell geboren war), sich in den Kopf setzte, daß Ordnung dem Chaos vorzuziehen sei, und die Menschheit Gesetze bräuchte. Er überzeugte einiger seiner befreundeten Wissenschaftler eine Religion zu schaffen, die die Verehrung der Göttin (Chaos) durch die Verehrung des Sonnen-Gottes (Ordnung) ersetzen würde. Er verlangte, daß die Menschen seinen Regeln und Gesetzen gehorchen müssten. Er schuf die Konzepte von "GUT" und "BÖSE". Er lehrte seinen Anhängern, daß alles, woran er glaubte "GUT" sei (Sex nur zur Fortpflanzung, Autorität gehorchen usw) und alles übrige als "BÖSE" (Sex genießen, Autorität in Frage stellen usw). Graugesicht versuchte, Gesetze zu erlassen, die seine Glaubenssätze als die einzigen in Atlantis erlauben würden, aber er wurde ausgerechnet von seiner Geliebten Lilith Velkor zurückgewiesen, der Tochter eines prominenten Ältesten, die begriffen hatte, daß Graud einfach verrückt geworden war, und bald eine Gefahr für alle darstellen würde.

Unerschütterlich wuchs Graugesichts Macht und seine frühere Geliebte Lilith gründete die Diskordische Gesellschaft, um Graugesichts Organisation, nun DIE ILLUMINATEN genannt, zu bekämpfen. Sie wählten das Auge in der Pyramide als ihr Symbol, das die menschliche Schöpfung von Gesetz und Ordnung im Universum darstellen sollte. In einem der ersten Kämpfe zwischen Grauds faschistischen Fanatikern und Liliths Freiheitskämpfern wurde ein Mitglied des Ältestenrates getötet (heimlich von Graugesicht selbst). Graud legte Lilith herein und kreuzigte sie auf umgedrehten Y-Balken. Die Diskordier adoptierten daraufhin Liliths Y-Balken als ein Friedenssymbol.

 Nach Liliths Tod kämpften die Diskordier mit erneuerter Kraft. Graugesicht in seinem Wahn beschloß Atlantis zu zerstören, um so die Diskordier auszulöschen, und endlich ohne Widerstand die Welt zu übernehmen. Nach der Zerstörung von Atlantis gingen Graud und seine Anhänger in den Untergrund, um Religionen und Regierungen aus dem Dunkel zu manipulieren. Graugesicht hatte nicht wirklich bemerkt, daß die Diskordische Gesellschaft die Zerstörung von Atlantis ebenfalls überlebt hatte, und seitdem einen geheimen Krieg gegen die Illuminaten führte.



MANTRA

**Es gibt keine Göttin als die Göttin, und Sie ist die Göttin.
Es gibt keine Göttin als die Göttin, und Sie ist Deine Göttin.**

Es gibt keine Göttin als die Göttin, und Sie ist wirklich.

Es gibt keine Göttin als die Göttin, und Sie ist erfunden.

Es gibt keine Göttin als die Göttin, und Sie ist Alle Götter und Göttinnen.

Es gibt keine Göttin als die Göttin, und Sie ist Alles.

Es gibt keine Göttin als die Göttin, und Sie ist Nichts.

Es gibt keine Göttin als die Göttin, und Sie ist Liebe.

Es gibt keine Göttin als die Göttin, und Sie ist Chaos.

Es gibt keine Göttin als die Göttin, und Sie ist ERIS.



BE026

Erinnigkeit

(und Erinnige)

“Es gibt Gerüchte, daß im Gegensatz zu der oft zitierten Aussage ‘es ist ein kranker Wind, der kein Bewußtsein durchpustet’, der Wind gegenwärtig ruft “durchpustet Eure eigenen verdammten Bewußtseine!”.

-Der Pfad des Chaos: Kapitel 1; Vers 23

“Woran denkst Du?”

“An etwas ganz und gar Dummes.”

“An den Zustand der Welt?”

“Warum sollte ich daran denken?”

“Ist das nicht dumm?”

“An die Welt zu denken, oder den Zustand der Welt?”

“Du sagts es.”

“Nein. Das ist Deine Meinung.”

“Ich habe Dir eine einfache Frage gestellt.”

“Und ich habe sie beantwortet, nicht wahr?”

-Unterhaltung zwischen mir und der Weißen Maus

“Dummheit ist die gefährlichste Massenvernichtungswaffe die es gibt, und diese MVW kann überall gefunden werden... nicht mal versteckt sondern ganz offen zur Schau gestellt. Du wirst keine andere Spezies finden, die soviel Arten von dummen Scheiß macht wie die Menschen. Eure Spezies hat nen Haufen Dreck am Stecken Tja, wir Mäuse haben die Dinosaurier überlebt und ich nehme an, wir werden auch euch Typen überleben. ”

-Die Weiße Maus

“Bürokratie ist sowohl unsere Rache an die DUMMHEIT als auch eine ihrer höchsten Äußerungen. Das könnte ein anderes chaotisches Rätsel sein, aber ich will da jetzt nicht weiter drauf eingehen. Ihr wollt ein paar Brotkrumen, oder was?”

-Tequilarius Malignatus, zu den Spatzen

Prädikat: ***Besonders wertvoll***** 2039 Worte ohne jeden Inhalt!**

Kümmert euch nicht um den Scheiß über Dummheit, den ihr ständig zu hören bekommt. Ihr wollt wissen warum? Ich werds euch erzählen oder ich mäandere nur eine Weile auf tangentialen Abschweifungen darum herum, euch verwirrter als jemals zurücklassend, worüber ich denn eigentlich genau rede, soweit überhaupt gesagt werden kann, daß ich etwas zu sagen habe. (Das ist allerdings kein Problem, die Medien tun das immerzu. Ich bin wenigstens ehrlich damit.) Warum sich nicht um Dummheit kümmern? Nun, zum Einen, wenn Dummheit der beherrschende Einfluss und Lebensstil von IHNEN ist, als Gegensatz zu uns (die wir unsere eigenen Schwachpunkte haben), dann ist es absolut sicher einfach, SIE mit unserer großartigen Kohlkopf-Grillen-Mindfuck-Operation zu einem Haufen heulenden Elends zu verwirren. Denk einen Moment darüber nach. Oder auch nicht. Mir ist's gleich.

Tatsächlich ist die einzige wirkliche Problem, warum wir uns mit sowas wie Dummheit rumplagen die Beunruhigung über die massive militärische und ökonomische Macht der DUMMEN. Heutzutage können sie viel mehr Leute aufstellen als wir. So schleichen wir natürlich um den massiven Behemoth der DUMMHEIT wie kleine Mäuse herum. Aber wir können SIE immer wieder in kleine Stücke schießen, denn der Behemoth ist zu riesig und zu verblendet von seiner eigenen Dummheit, die sich als eine Art von progressiver heiliger-reicher-erfolgreicher-als-ihr-Arroganz maskiert, um die Sorten von Dingen wahrzunehmen, die uns wichtig sind. Das ist jedenfalls das, was wir uns selbst erzählen, um weiterzumachen Ich weiß nicht, was der Rest von euch sich selbst weismacht, aber es ist vermutlich etwas Ähnliches.

Wir können genauso dumm sein wie einer von IHNEN, aber wir gestehen es uns wenigstens ein, manchmal jedenfalls. Und wenn wir das nicht täten, würde Eris uns dazu bringen, verdammt sicher damit anzufangen. Wir können wenigstens über unsere ganze Dummheit lachen und noch mehr über IHRE Dummheit. Wenn nichts sonst, können wir immer noch Anspruch auf Erleuchtung oder sowas ähnliches erheben, um uns zu bestätigen was wir tun, warum wir es tun und mit/gegen wem/n wir es tun. Wir Diskordier haben wenigstens viel zu bieten. Wir können Spaß verstehen. Die meisten von IHNEN nicht.

Und was zum Anti-Bob ist wirklich los, wenn die Gesellschaft irgendwie immer schneller den Machenschaften von DUMMHEIT und VERDAMMNIS unterliegt? Die Antwort hängt davon ab ob ihr fragt, was wirklich™ ist — wie es von den Konzernmedien vermittelt wird — oder was wirklich, wirklich vor sich geht — wie den Scheiß, den ihr sehen, berühren, fühlen usw. könnt. Mittlerweile habt ihr herausgefunden, daß die beiden Arten von was-wirklich-vor-sich-geht nicht viel gemeinsam haben. (Scheiße! Beide Versionen scheinen so weit auseinander zu liegen wie die Meinungen eines Esels und eines Delphins über den 10. Planeten dieses Sonnensystems. Und glaubt mir, sie streiten sich die ganze Zeit darüber.) Wir sind hier jedenfalls nicht mit einem dieser Themen befasst, weil ihr wahrscheinlich verdammt gut selbst in der Lage seid, das herauszufinden (der 10. Planet sei verdammt), oder auch nicht. Oder vielleicht. Was immer der Fall sein mag. Nein. Wir sind hier befasst mit den verschiedenen Taten und möglichen Aktionen, die Teil vom Krieg gegen die Dummheit sind und ähnliche Diskordische Verschwörungen.

Ihr habt geglaubt, daß ich scherze, als ich euch die Geschichte über ein ganzes Militärdepot voller Geschütze erzählte, das ein Zentrum eines kolossalen Mindfucks wurde, als, anscheinend, verschiedene Verschlüsse mit Geschützen geöffnet wurden und als Inhalt wurde nichts anderes als fruchtiges und buntes Müsli für Kinder entdeckt? Aber wir wollen uns auch damit jetzt hier nicht befassen, nicht wahr? Wir wollen uns auch nicht mit der tollwütigen Paranoia bei den Banken und Finanzinstituten beschäftigen, die das Erscheinen von Fnords auf Zahlungsmitteln auslöst. Nein. Das ist nur eines dieser verdammten kleinen Dinge, die sich nicht kategorisieren lassen, auch wenn SIE es versuchen, und das wird nicht offen diskutiert. Im besten Fall, wie mir eine meiner Insiderquellen versicherte, ist das nur eine Modeerscheinung, die als Prank von einem dieser verrückten Anarcho-Hippie-Typen begonnen hat. Nein, wir wollen uns auch damit nicht beschäftigen. Wir sind hier nicht einmal über die erschreckende Tatsache besorgt, daß der Bruch $1/3$ in unserem dezimalen arithmetischen System nicht angemessen gelöst werden kann. Nein. Das beschäftigt uns nicht im mindesten, so gruselig das auch sein mag.



Wir sind mit Eris beschäftigt und von Ihr fasziniert, aber das ist ein Thema für später.

Nun also, vielleicht hab ich gelogen. Das ist jetzt das Thema. Wir sind mit Eris beschäftigt, Ihren Taten und unseren eigenen Taten, Ihren Kindern; all den Dingen, die gemeinhin als die Diskordische Gesellschaft bekannt sind, soweit davon die Rede sein kann, daß irgendeine Art von Kollektiv überhaupt besteht — das mehr ist als eine Gruppe von zerstreuten Verrückten, die sich zufällig treffen und ab und zu 'Autsch!' machen, wenn ihr mich fragt. Aber was weiss ich denn, oder was interessiert mich? Ich trinke Tequila als heilige Kommunion, um Eris's Willen. Und warum wir besorgt sind, fragt ihr? Ihr wißt verdammt genau warum und fangt nicht an zu heulen, daß eure Kekse von dieser tollwütigen Bande von neongrünen Eichhörnchen aufgefressen werden, die wieder unter euren Betten leben. Ihr und ich wissen genau, daß diese Art von Eichhörnchen keine Kekse fressen; sie sind schließlich humanitarische Eichhörnchen; und keine kekstarischen oder nusstarischen, oder vegetarischen Solange Kohlköpfe als Pflanzen durchgehen. (Um fair und politisch korrekt zu sein können wir die Pflanzen nicht länger beleidigen indem wir Kohlköpfe zu ihnen zählen. Und wenn ihr glaubt, daß die Pflanzen sauer sind, wartet bis ihr von den *Kiefernzapfen für Sicheres Mikrowellen* gehört habt.)

(Ich habe eines Tages einen Brief von ihnen bekommen — nicht zu verwechseln mit IHNEN — und dann passierte aller möglicher verrückter Scheiß in meiner Küche. Überflüssig zu betonen, daß, als ich schließlich den Toaster vom Wasserhahn lösen konnte, der irgendwie in die Kühlschrankschranktür geraten war, ich glücklich war zu entdecken, daß etwa Kuchen im Kühlschrank zurückgeblieben war und vergass die ganze Sache bis jetzt.) Wie ich schon ausführte, bevor ich vom Kuchen abgelenkt worden bin, wir sind hier mit den Taten von Eris beschäftigt.

'Willkommen im dritten Stock!' wie sie in der Klapsmühle sagen. Da wir grad dabei sind, ich hoffe ihr habt alle realisiert, daß diese Gesellschaft unsere große Open-Air-Klapsmühle ist. (Wer Asyl sucht kann es über die astrale Ebene bei unserem Dezentralen Büro der Unordentlichen Bowling Arenen beantragen. Auch wenn sie manchmal mit der Agentur für Karma Management verwechselt werden, lassen wir euch wissen, daß sie nicht für irgendwelche Spionage verantwortlich sind, wenigstens angeblich, was auch immer die Weiße Maus behauptet. Traue übrigens niemals einem Diskordischen 'Klempner'.) Wie ich vor der Klammer ausführte (beiläufig (und höchst abschweifend (soweit davon gesprochen werden kann das es existiert, oder nicht, oder vielleicht) natürlich) gesprochen), leben wir in einer großen Open-Air-Klapsmühle, die ansonsten als Eris' Spielplatz bekannt ist — und wenn ihr von meinen ständigen Wiederholungen genervt seid, tragt euer Gejammer woanders hin, wenn ihr nicht zur heutnächtlichen Unterhaltung werden wollt, oder es sei denn ihr wollt etwas Käse dazu haben — und dafür sollten wir uns besonders fühlen, denn Sie hat uns die Schlüssel und das Schloss anvertraut Hölle, sogar die verdammten Türen und Tore, oder andere solche Ein-/Ausgänge (oft als das Dritte Auge bezeichnet). Eris versorgen uns auch mit Keksen (trotz der Tatsache, daß wir sie eigentlich selbst finden oder selbst machen sollen), dem Geblödel-und-Gekicher, dem Gejohle, und den verschiedenen inspirierten Ideen zum Goldenen-Apfel-werfen, was uns und andere von Zeit zu Zeit überkommt — oder von Minute zu

Minute, das hängt von eurem Level an geistiger Gesundheit ab, oder so ähnlichen Kriterien. Und wenn ihr das noch nicht mitbekommen habt, lassen wir euch wissen, daß wir unterschwellige Propaganda haben, die euch helfen kann. (Wendet euch für weitere Anweisungen in diesem Zusammenhang an unser Büro der Anarcho-Faschistischen-Grunz-Grunzer. Wir müssen euch, das nebenbei, darauf hinweisen, daß es sich gerade selbst von all den Marxistisch-Leninistischen-Kommunist-Kapitalistischen Kohlköpfen gesäubert hat, wegen ihrer Abweichung von der strikten Partei-Linie, wie sie von Apostel Zarathud bestimmt worden ist. Oder weil SIE keine lustige Gesellschaft sind und nie Bier zu unseren Parties mitgebracht haben. Wieauchimmer, ihr entscheidet.) Und wenn diese Klammern damit aufhören würden, mich zu unterbrechen, würde ich dazu kommen zu sagen, was ich sagen will, wenn ich tatsächlich überhaupt etwas zu sagen habe, soweit es überhaupt etwas zu sagen gibt, soweit es überhaupt gesagt werden kann. Auf jeden Fall kann ich mit den Texten immer Cut-Up spielen und sie hier einfügen. Oder ihr könnt.

Es gibt genau 5 Wahrheiten in deinem Leben:

- 1. Du kannst nicht alle deine Zähne mit deiner Zunge berühren.*
- 2. Du bist ein Idiot, weil du Wahrheit 1 auf die Probe gestellt hast.*
- 3. Wahrheit 1 ist eine Lüge.*
- 4. Jetzt lächelst du, weil du ein Idiot bist.*
- 5. Freu dich, denn der Wortstamm von Idiot stammt vom lateinischen "Idios", was "besonders" bedeutet.*

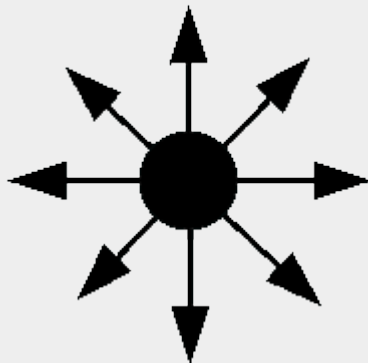
Vielleicht seid ihr anderer Meinung, weil ihr entweder schlechte Laune habt oder Schlächter Laune. Das ist insofern prima, daß ihr begreift, daß jede Laune besser ist als sich wie ein Kohlkopf zu fühlen, oder noch schlimmer, ein Kohlkopf zu SEIN. Soweit gesagt werden kann, daß Eris, oder das Universum (sofern da überhaupt ein Unterschied besteht — der vermutlich spitzfindig und ziemlich ärgerlich ist. Folglich würde ich nicht empfehlen, es die Toilette runterzuspülen, da es aller Wahrscheinlichkeit nach die Rohrleitung verstopfen wird. Und wenn ihr glaubt, daß ihr jetzt schon schlechter Laune seid, wartet ab, wie widerlich eure Stimmung erst wird, wenn eure Toilette nicht mehr funktioniert) sich einen Scherz mit euch erlaubt - oder auch nicht. Und seid versichert, oder auch nicht, daß, wenn Eris sich einen Scherz mit euch erlaubt, wird er verdammt lustig sein. Wahrscheinlich sogar lustiger als zu der Zeit als die Tauben ein Open-Air Symphoniekonzert überfielen und dem Publikum das ganze Brot, den Käse und den Wein klauten. (Ein Ornithologe versicherte mir, daß diese Art von Verhalten tatsächlich für Tauben üblich ist und es keinen Grund zur Beunruhigung gibt, es sei denn ihr wart im Publikum.)

Wieauchimmer, unabhängig vom Problem oder Thema, wir haben Eristische Erisinnigkeit euch da rauszuhelfen, oder euch wenigstens darüber lachen zu lassen. Und wenn das nicht hilft, haben wir für eine begrenzte Zeit Elektroschocktherapie im Angebot. (Wenngleich eure Geräte protestieren mögen, wenn sie für solche Arbeit benutzt werden, die wahrscheinlich nicht von ihren Arbeitsverträgen abgedeckt werden.) Oder wir bringen euch dazu, einen halben Liter Tequila in einem Zug zu leeren der daraus resultierende Zustand wird alles Andere, was euch beschäftigt, wie Nebel erscheinen lassen. Es sei denn, ihr habt ein Problem mit dem Kater, in diesem Fall solltet ihr euch an den Diskordischen Tempel wenden und euch selbst von eurer Übelkeit läutern. (Hölle, uns ist es egal, ob ihr euch selbst läutert, so lange das nicht auf unseren Böden, Wänden, Türen, Möbeln, Schnickschnack, Haushaltsgeräten, Autos oder was-ihr-wollt geschieht.)

Nichts davon hat damit zu tun, die wirklichen Gründe zu erklären, warum die Türen und Fenster herumwandern. Oder warum die Verkehrszeichen jetzt walisische Graffiti tragen. Oder warum eine zufällige Person irgendwo aus ihrem betrunkenen Schlummer mit purpur gefärbten Haaren aufwacht. Oder warum ich ein Hochwürden von Diesem oder Jenem bin, aber mich nie selbst so genannt habe. Oder warum Banken nicht annähernd so viel tatsächliches Geld haben wie sie verleihen. (Die Banken glauben, daß SIE selbst diese kleine Mogelei erfunden haben, aber wir wissen, daß es tatsächlich Eris war, die SIE auf den Arm genommen hat.) Oder warum bestimmt Gnome wegen meines neuen Tequila-Limonentorten-Rezeptes durchdrehen werden. Oder sogar warum ihr euch eines Tages beim Aufwachen mit rosa, schenkelhohen Stiefeln an den Füßen, einem Schottenrock und einer purpurnen Anzug-Jacke anstatt der Klamotten, in denen ihr am Abend zuvor eingeschlafen wart, an wiederfinden könntet; mit einem Dudelsackspieler über euch stehend, laut pfeifend — tatsächlich so laut, daß eure Popel für den Winter nach Süden aufgebrochen sind, sich über euer ganzes Gesicht schlängelnd und, egal wie heftig euer Kater ist, ihr als einziges Frühstück fünf doppelte Gläser mit billigem Scotch wollt (denn der ganze

Tequila ist alle) — mit Rod Stewarts "If you want my body" in viel zu hohem C gespielt. Und nichts davon erklärt sicherlich, warum Eris als Ihre auserwählten Botschafter, oder Engel, wenn ihr wollt, einige Eichhörnchen-Rotten bestimmt hat, weil St. Gulik über Überarbeitung klagt. Vielleicht hab ich zuviel Pfeifentabak geraucht, oder vielleicht macht sich Eris wieder an meinem Kaffee zu schaffen. Vielleicht habe ich eine Überdosis Klammern oder so. Es gibt so viele Möglichkeiten. Vielleicht zu viele, um sie hier aufzuzählen. (Und was sollten ihr, wir oder ich uns auch um einen so mäandernden Streifzug kümmern, zu dem eine solche Liste führen würde.) erinnert euch daran: wenn ihr euch im Gewitter des Lebens wiederfindet, laßt es vorbei und weiter ziehen. Wir helfen euch dabei, bei Eris und bei Bob's rauchender Pfeife, für den Fall, daß ihr die Hilfe braucht oder wünscht.

BE027



"Es ist nicht so, daß ERIS verlangt, daß wir Diskordier Sie verehren, aber es ist empfehlenswert, ein paar Lippenbekenntnisse abzulegen, damit Sie sich nicht beschwert."

Ernste Diskordier?

"Die sich Eris widersetzen sind grau, engstirnig und ängstlich vor ihrer eigenen Albernheit. Schlagt sie umgehend."

-Eris's Eichhörnchen Botschafter

"Ein Pferd ist ein Schwein, das keinen Zen-Meister zum Narren halten kann."

--H.B.T. Epistel an die Eichhörnchen 17:3

"Semper Non Sequitur!"

-Klassischer Diskordischer Slogan

"Das Ergebnis, auf das Du stößt, mag Dein eigenes sein."

-Diskordisches Catma

Schon wieder! Ich dachte, ich könnte mich aus diesem Besserwisser-Geschäft wenigstens für eine Weile zurückziehen. Ich hab's versucht, aber etwas hat mich wieder zurückgezogen dazu. Und Eris wird mich zu Tode nörgeln wenn ich nicht spritzig bin. Hier also ohne größeres Aufhebens

Das Aufkommen dieser sich selbst so nennenden 'ernsten Diskordier' läßt mich innehalten, über die respektlose Erisische Bewegung, von der ich ohne eigene Schuld ein Teil bin, zu reflektieren. Nehmen sie ihren ernstesten 'Diskordianismus' ernst? Ich dachte immer, Fundamentalisten würden mehr davon haben, wenn sie sich anderen Religionen anschließen würden, so wie dem Christentum, dem Islam oder dem

Konsumerismus. Aber nein, wir haben hier ein paar Leute, die sich selbst ernste richtig-echte Diskordier nennen, im Gegensatz zu all den Anderen, die sie für 'Wichtiguer' halten (oder was immer sonst die gegenwärtig bevorzugte Bezeichnung für 'nicht-korrekt' ist). Laßt mich meine persönliche Haltung dazu darlegen

Glaubt ihr ernstes 'Diskordier' tatsächlich, daß ich so humorlos und ernst werden sollte wie ihr? Ist euch eigentlich mal aufgefallen, daß sich selbst ernst nennen und Andere versuchen zurechtzuweisen, weil sie so sind wie ihr, ein direkter, kränkender Affront gegen Eris ist? Und wenn es Eris beleidigt, solltet ihr euch besser gewünscht haben, niemals meinen Weg zu kreuzen. (Aber dafür ist es jetzt zu spät.) Ich werde euch zurechtstauchen bis ihr nichts als heulendes Elend seid, und mir die ganze Zeit dabei 'nen Ast lachen wegen des Unterhaltungswertes des ganzen Spektakels. Eris hat euch 'ernste' Diskordier erfunden, um fortwährende Zielscheiben zu sein. Leute wie ihr dienen nur als Warnungen für Andere. Das ist der ganze Sinn eurer Existenz. Das Lustigste dabei ist, daß ihr das nie verstehen werdet.

Das lustigste Schauspiel dabei ist, euch ernste 'Diskordier' dabei zu beobachten, wie ihr die Principia zitiert, um eure vermeintliche Ernsthaftigkeit zu untermauern. Hahahahaha! Ihr hab ne Menge nicht kapiert, nicht wahr? Jemals den letzten Barf des Pentabarf gelesen? Ihr wißt schon, wo es darum geht "Einem Diskordier ist es Verboten, zu Glauben, Was Er/Sie Liest." Laßt mich euch ernstes Diskordiern sagen, wofür ich die Principia gebrauche Notfall-Toilettenpapier, als Untersetzer und zum Fliegen klatschen.

Glaubst Du wirklich, daß Eris Dich mehr lieben wird, wenn Du ernst bist? Wie dumm.

Laßt mich diejenigen von euch, die versuchen, den Diskordianismus mit ihrer Ernsthaftigkeit zu infizieren, vorwarnen, da ihr wohl offensichtlich nicht mitbekommen habt, daß das Fundamentalisten wie ihr schon immer versucht haben. Eure Ernsthaftigkeit macht euch zu erstklassigen Zielen für meinesgleichen und andere. Ich bin nun schon einige Jahre in diesem Diskordischen Spektakel und obwohl ich euch ernstes 'Diskordiern', die an meiner Irreligion herumfummeln, nicht sonderlich freundlich gesinnt bin, schätze ich euch doch als ein Geschenk von Eris. Sie gibt uns Geschenke wie euch einfach um etwas zum drauf rumhacken zu haben. Wie auch immer ihr es seht, ihr werdet BENUTZT. Und ihr werdet nicht nur BENUTZT, sondern ihr seid auch DUMM, wenn ihr versucht, eure Ernsthaftigkeit unter Beweis zu stellen indem ihr versucht, all die SELTSAMEN und Verdammten-Dinge zu verbannen, die nicht in eure ordentlichen Kategorien von dem, was ihr meint daß es Diskordianismus ist, passen.

Entschuldigt mich bitte eine Sekunde. [*kotzt vor soviel Lachen über die Narren, die meinen, daß so eine Dummheit wie 'ernster Diskordier' ernst genommen werden sollte*]

Bereut eure Sünden oder nicht. Aber was immer ihr ernstes 'Diskordier' tut, bitte kläfft weiter. Ihr seid der Grund warum wir das Spiel [Versenken](#) erfunden haben, damals während der Regentschaft von Kaiser Julian. Ihr seid der Grund warum Bush ein Idiotischer Kindskopf Kaiser wurde, gleich nach seiner Heiligsprechung als ein Diskordischer Heiliger. Ihr seid der Grund warum wir Inquisitionen, Bombardierungen, Vergasungen und anderen scheußlichen geschichtlichen Horror hatten. Ihr seid der Grund warum Psychiater so gut im Geschäft sind. Ihr seid der Grund warum es Dinge wie Starbucks oder Yuppier-Bars gibt. Ihr nehmt etwas Gutes und zerstört es mit eurer Ernsthaftigkeit. Ihr bemerkt nicht einmal die Anschmiererei, die Eris mit euch abgezogen hat.

Ihr schleicht herum und versucht anderen Diskordiern zu erklären, wie sie 'ordentliche' Diskordier sein sollen. Was? Wißt ihr überhaupt, was das Wort Diskordier bedeutet? Oder habt ihr auch dieses grundsätzliche Detail übersehen? Ihr glaubt, freigeistig zu sein und lauft herum und versucht Anderen zu erklären, wie sie freigeistig werden. Entschuldigt bitte, ihr trauriger Ersatz für Mächtgern-Befreier, aber wir befreien unsere verdammten Bewußtseine lieber selbst. Und bitte nehmt meine tiefe Dankbarkeit an für all die guten Beispiele von verschlossenen und versklavten Geistern, die ihr bietet. Diese Beispiele werden dem Rest von uns immer ein Ansporn in unseren Bemühungen sein. Danke Eris, das alles so lustig ist! Alles Heil Diskordia!

Es gab da so ein paar Attacken von euch ernstesten 'Diskordiern' so wie: 'die Angeber plattmachen' und ähnlicher Blödsinn, den ihr euch wohl bei irgendwelchen Teenie-Punk Konzerten abgeschaut habt (wo es Leute gibt, die tatsächlich glauben, daß diese Art von Verhalten sie Cool macht, oder so). Fein. Schießt los! Ich erkläre euch ernste Diskordier hiermit zu vordringlichen Zielen unseres Jihad. Wir Kinder von Eris sind unendlich kreativ in unseren Mindfuck-Bemühungen, also seid versichert, daß wir unser Bestes geben Es wird fanfuckingtastisch unterhaltsam. Ein großes Gejohle wird sich überall erheben. Euch ernste Diskordier Geist zerfetzend ärgerlich zu erleben ist einer unser bevorzugten Zeitvertreibe. Wir wissen, wer ihr seid. Ihr wißt, wer ihr zu sein glaubt. Und Eris helfe euch, wenn ihr nicht aufwacht. Aber laßt mich dazu die Subgenii paraphrasieren: "Wenn ihr keinen Spaß vertragen könnt, fickt euch!" Ihr wollt ernsthaft sein? Versucht eine der anderen Religionen, in Bob's Namen, schaut euch ein Video an oder fangt sonstwas mit eurem Leben an. Diskordianismus wird immer humorvoll sein, egal wie viele ihn mit Ernsthaftigkeit VERDUMMEN und von all den SELTSAMKEITEN bereinigen wollen. Ihr ernstesten 'Diskordier' seid total in der Minderheit. So entwickelt euch oder seid unsere willigen Ziele für alle möglichen Arten von Unsinn und Pranks, ansonsten macht euch woanders hin. Ich habe das bobverdammte Ding versenkt. Der Witz geht auf eure Kosten. Nein ihr seid der Witz.

Eure aufgeblasene Haltung der Ignoranz hat nun lange genug gedauert. Nun ist es Zeit für den Goldenen Apfel der Zwietracht.

Alle ihr ernstesten 'Diskordier' seid hiermit exkommuniziert, aber nicht ignoriert, von diesem Tag an, was immer das auch heißen mag. Der Sinn eurer Existenz ist nun, als Warnung für alle zukünftigen Mächtegern-Fundamentalisten zu dienen. Haltet einen Moment still, das erleichtert uns die Arbeit.

"Du kannst einer Göttin nicht vorschreiben, wie Sie sich zu benehmen hat."
-Eris (die Zwieback-Verse)

(7. Verwirrung 3170)

KALLISTI!

BE028

Eine Parabel von den Sufis

nacherzählt von Robert Anton Wilson

Ein Mann, der in vielen Weisheitsschulen studiert hatte, starb schließlich an der Fülle der Zeit und fand sich vor den Toren der Ewigkeit wieder.

Ein Engel aus Licht näherte sich ihm und sagte: "Gehe nicht weiter, O Sterblicher, bist Du mir Deine Würdigkeit, das Paradies zu betreten, bewiesen hast!"

Aber der Mann antwortete: "Warte eine Minute. Kannst Du mir zuerst beweisen, daß dieses der wirkliche Himmel ist, und nicht nur eine wilde Phantasie meines verwirrten Bewußtseins während des Sterbens?"

Bevor der Engel antworten konnte, rief eine Stimme von Innen:

"Lasst ihn rein - er ist einer von uns!"

BE029

Immanentisiere das Eschaton

In der allerganzheiligsten aller heiligen Bibeln, "Der Principia Diskordia", schrieben Mal-2 und Lord Omar, in Bezug auf die Fünf Diskordischen Orden ("SIE"):

"Eine Person, die einem oder mehreren Orden angehört, ist in der Lage, die Flagge der Opposition zu tragen, wie die Flagge der Regierung - solange es nur eine Flagge ist. Laßt nicht SIE das Eschaton immanentisieren."

Für diejenigen, die nicht wissen was der Begriff "immanentisiere das Eschaton" bedeutet: es bedeutet "das Ende der Welt herbeiführen oder näherbringen". Nicht notwendigerweise auf die apokalyptische Art und Weise, überall Atombomben, die zweite Wiederkehr von Christus, und so. Mehr die Weise, wie wir die Realität wahrnehmen zu verändern. Die Renaissance in Europa des 15.-17. Jahrhunderts war ein Eschaton für die Katholische Kirche, die vorher eine nahezu unbegrenzte (mit ein paar Ausnahmen natürlich) Macht und Herrschaft über die Realität hatte. Ich glaube, was Mal-2 und Lord Omar meinten (dies ist nur eine Meinung natürlich. Ich war nicht dabei, als Kerry und Greg die Principia schrieben), daß WIR (die Kinder von Eris) das Eschaton immanentisieren sollten.

Wir müssen die Schlafenden wecken, die Kohlköpfe in Menschen zurückverwandeln, den Schafen beibringen, daß sie keine Schafe sein müssen. Wir Diskordier haben die Fähigkeit, diese Welt zu verändern und gestalten. Wir können sie in einen besseren Ort für alle Lebensformen auf diesem Planeten verwandeln. Unser größtes Problem dabei ist, daß es nicht genug von uns gibt. Scheiße, die Hälfte der Diskordier, die ich kennen meinen, daß ein Diskordier sein nur bedeutet, so verrückt zu sein, daß niemand etwas mit ihnen zu tun haben möchte. Tu was Du willst soll sein das ganze Gesetz, aber, um Eris Willen, widersteht der Versuchung, so unausstehlich dabei zu sein. Ich nehme an, das ist es was Hagbard Celine meinte (in der Illuminatus! Trilogie) als er sagte, daß L.D.D. nicht nur für "Legion des Dynamischen Diskord" steht, sondern auch für "Lots of Deluded Dupes" (ein Haufen irregeleiteter Tölpel). Der Grund, warum ich dieses "Buch von Eris" zusammengestellt habe, war, ein "ein Lehrgang für Fortgeschrittene in den Erisischen Mysterien" zu schaffen. Im Moment sieht es so aus, als würden es die Christen und Moslems auskämpfen wer der Obermacker auf dem Spielplatz sei. Wir Diskordier müssen die anderen Kinder auf dem Spielplatz sammeln, um diese Macker zu vertreiben, sonst bleibt vielleicht kein Spielplatz übrig, wenn diese beiden mit kämpfen fertig sind.

Wir als Erisische Päpste/Mämste müssen versuchen, die Diskordischen Laien zu erreichen. Wir müssen ihnen zeigen, daß im Diskordianismus mehr steckt als sich aufzubrezeln und Freitag Nacht 'Versenken' im Pfarrhaus zu spielen.

Verteidige Dich!

Die Regierung

hat es auf Dich abgesehen!

BE030

DAS HEILIGE CHAO

Wenn es auf eine logische, ordentliche Weise beschrieben werden kann,

Dann ist es nicht das Heilige Chao.

Wenn es von Worten umfasst werden kann,

Dann ist es nicht das Chao.

Wenn es von einem mechanistischen System modelliert werden kann,

Dann ist es nicht das Chao.

Nicht nur fraktal, das Chao ist jenseits jeder Beschreibung.

Wenn es vorraussagbar ist, dann ist es nicht das Chao.

Wenn es statisch oder sich wiederholend ist, dann ist es nicht das Chao.

Das Chao, das von Meistern versteckt werden kann,
Ist nicht das ewig gegenwärtige Chao.
Wenn es nicht das Gewöhnliche überschreitet,
Dann ist es nicht das allumfassende Chao.
Wenn es nicht außergewöhnlich ist,
Dann ist es nicht das immer wieder überraschende Chao.
Als Nichtseiendes ist das Chao die sprudelnde Quelle ins Seiende.
Als Seiendes ist das Chao die verändernde Kraft in allen Dingen.
Änderung ist die Konstante, die Unvorhersehbarkeit eine Gewissheit.
Im unverständlichen Bewußtsein Der Göttin entfaltet sich das Chao
Auf Wegen, die selbst Die Göttin nicht vorraussagen kann.
Deshalb ist das Universum lebendig, intelligent, verspielt, orgiastisch.
Seiend und Nichtseiend,
Unteilbar und tanzend.
Alle Realität ist eine Illusion, alle Illusionen Realität.
Im ewigen, sich ständig veränderdem Chao,
In der Magie jedes einzelnen Moments,
Ist hier die Einladung zum Tanz.



BE031

HEILIGES CHAOS ERLANGEN

Es gibt nicht nur eine Methode, die Erkenntnis des Heiligen Chao (Tao) zu erlangen.
Irgendeine Methode als *die* Methode zu betrachten schafft eine Dualität, die Dein Verständnis der tiefen Wahrheit nur behindert. Die ausgereifte Persönlichkeit erkennt die Fruchtlosigkeit von starren, äußerlichen Methodologien.

Darauf basierend hält er seine Aufmerksamkeit allzeit unstrukturiert und ist so immer frei, dem Ganzheitlichen Weg von ERIS zu folgen. Er studiert die Lehren klassischer Diskordischer Meister. Er zersprengt alle Konzepte von Dualität. Er verströmt sich im Dienst an Anderen. Er vollzieht seine innere Reinigung und nervt seine Lehrer nicht mit nutzlosen Verwirrungen, und bewahrt so die subtile spirituelle Verbindung mit des Lehrers göttlicher Energie. Sanft beseitigt er alle Hindernisse in seiner eigenen Erkenntnis, er hält konstant seine Ernsthaftigkeit aufrecht. Seine Demut, Beharrlichkeit und Anpassungsfähigkeit rufen eine Resonanz des Universums hervor und füllen ihn mit heiligem Chaos.

καλλιστι

BE032

...Du Könntest Ein Diskordier Sein (mit Entschuldigungen an Jeff Foxworthy)

- Wenn Du je ein heiliges Rechteck begossen hast, könntest Du ein Diskordier sein.
- Wenn Du jemals Irischen Whiskey getrunken und die Doors als Teil einer religiösen Erfahrung gehört hast, könntest Du ein Diskordier sein.
- Wenn Du jemals den Kreis mit einer Angel begossen hast, könntest Du ein Diskordier sein.
- Wenn Du je die vier Richtungen Washington, Zweihundertjährig, Kanadisch und Silber angerufen hast, könntest Du ein Diskordier sein.
- Wenn Dein Abendmahlskelch von McDonalds(tm) ist, könntest Du ein Diskordier sein.
- Wenn Du jemals einen 3 Karten-Berg an der Seite Deiner Tarot-Bude aufgebaut hast, könntest Du ein Diskordier sein.
- Wenn Deine Vorstellung von einer Verwünschung ist, "Gobble! Gobble! Gobble! Gobble! Gobble!" zu schreien, könntest Du ein Diskordier sein.
- Wenn Dein Ritual-Dolch ein Göffel ist, könntest Du ein Diskordier sein.
- Wenn Dein Kovent-Schwert ein leichter Säbel ist, könntest Du ein Diskordier sein.
- Wenn Du jemals eine Comic-Figur angerufen hast, könntest Du ein Diskordier sein.
- Wenn Du jemals Deinen Arsch mit der "Principia Diskordia" abgewischt hast, könntest Du ein Diskordier sein.
- Wenn Du eine Papst-Karte mit Dir rumträgst, aber keinen Ausweis, könntest Du ein Diskordier sein.
- Wenn Dein rituelles Festmahl aus Afri-Cola und Spam besteht, könntest Du ein Diskordier sein.
- Wenn Dein CiA auf Toilettenpapier geschrieben ist, könntest Du ein Diskordier sein.
- Wenn Du jemals einen Ritus mit "Der Kreis ist offen" begonnen hast, könntest Du ein Diskordier sein.
- Wenn Du einen F(N)ORD fährst, könntest Du ein Diskordier sein.
- Wenn Du mehr als eine Dose Spam in Deinem Kühlschrank hast, könntest Du ein Diskordier sein.
- Wenn Du jemals die Göttin mit einem anerkennenden Pfiff angerufen hast, könntest Du ein Diskordier sein.
- Wenn Du fürchtest, daß die Paranoiden Dich beobachten, könntest Du ein Diskordier sein.
- Wenn Du jemals die Frage "Na, wie geht's?" wörtlich genommen hast, könntest Du ein Diskordier sein.
- Wenn Du DAS BUCH VON ERIS liest, könntest Du ein Diskordier sein.
(Du könntest aber auch einfach nur etwas seltsam sein.)

BE033

Der Mythos von Den Brustwarzen

Eine Geschichte der Schöpfung

Vor langer Zeit war die Erde bar allen Lebens. Eris und Aneris betrachteten sie und fanden sie langweilig.

"Gähn," meinte Eris. "Aneris, Meine Schwester, die Erde ist wahrlich uninteressant. Laß sie uns etwas beleben." Eris, die Göttin des Chaos, war immer bestrebt, stabile Systeme zu stören.

"Ich mag es so, Eris." Aneris, die Göttin des Nicht-Chaos, war wesentlich konservativer. "Langweilige Dinge sind ordentlicher."

"Wiieeee Bittttteeeee?" Eris war nicht nach jammern.

Es gab einiges Hin und Her, und letztendlich kamen Sie zu einer Übereinkunft, daß Sie Leben schaffen würden, um die Langeweile zu mildern. So stiegen Eris und Aneris auf die Erde hinab.

"Es soll Leben sein!" sprach Aneris, und es war Leben. Pflanzenleben. Farne, Bäume, Pilze, Flechten. Aneris besah es und sagte: "Siehe! Es ist jetzt viel bunter."

Eris seufzte. "Das nennst Du Leben? Es ist fast so langweilig wie vorher! Diese Dinge wachsen nur und sterben und wehen im Wind. Da, laß es Mich versuchen." Und Eris nahm etwas Ton von Boden auf und formte die Gestalt einer Ameise daraus. Sie blies es an und es trippelte davon, um einen Hügel zu bauen.

"Tiere? Sicher, Wir können welche machen." Und Eris und Aneris begannen Tiere zu schaffen. Erst schufen Sie die einfacheren Tiere wie die Insekten und Würmer und solche. Dann gingen Sie zu den Reptilien und Vögeln über. Endlich kamen Sie zu den Säugetieren.

Irgendwann hatten Sie sich auf ein sehr feines System eingespielt. Aneris schuf ein weibliches Tier, dann kam Eris und schuf das männliche. Als Aneris die ersten weiblichen Säugetiere mit Fell und Nippeln machte, sah Eris eine Chance für etwas Spaß. Als Sie die haarigen männlichen Säugetiere machte, gab Sie ihnen ihre eigenen, nutzlosen Nippel. Aneris schaute immer mal wieder bei Ihrer Schwester vorbei, aber da das Fell die Nippel bedeckte, sah Sie nichts außer Eris' breitem Grinsen. Aneris wurde natürlich misstrauisch Sie wußte aus Erfahrung, daß Eris nicht zu trauen war, wenn Sie grinste. (Oder zu jeder anderen Zeit, was das anging.)

Achselzuckend ging Aneris daran, die erste Frau zu schaffen. Sie schuf sie nach Ihrem eigenen Bilde, mit wilden Haaren auf dem Kopf aber nicht vielen überall sonst. Und Sie gab der Frau Nippel, die deutlich sichtbar waren aufgrund der fehlenden Haare.

Eris folgte Ihr dabei, schuf den ersten Mann. Sie gab ihm Haare auf dem Kopf und kaum welche anderswo. Und Sie gab ihm die gleichen nutzlosen Nippel, die alle anderen männlichen Säugetiere hatten. Aneris schaute vorbei und sah was geschehen war.

"Waaas?!", schrie Aneris. "Hast Du die ganze Zeit *allen* männlichen Säugetieren Nippel gegeben?"

Eris krümmte sich vor Lachen.

"Verdammt, Eris, immer wenn Wir irgendwas machen, stellst Du immer so was Schräges an! Kannst Du nicht *irgendetwas* ernst nehmen?" Aneris seufzte als Eris verneinend Ihren Kopf schüttelte. "Nun, Ich kann sie wenigstens etwas bedecken," murrte Aneris, und Sie brachte ein paar Haare um die männlichen Nippel herum an. "Da, jetzt sind sie nicht so deutlich zu sehen." Und Aneris ruhte sich aus, während Eris sich weiter vor Lachen auf dem Boden wälzte.

So haben Männer bis zum heutigen Tag Nippel, die durch das Haar um sie herum bloß hervorgehoben werden. Heil Ihr, Die Alles Tat!

Deshalb gibt es Regeln, weißt du. Damit man nachdenkt, bevor man gegen sie verstößt.

- Lu-Tze

BE034

Fakt:

Die Gründer der großen Weltreligionen waren in Wirklichkeit Diskordier.

Gautama Buddha, zum Beispiel, legte die Vier Edlen Wahrheiten dar und empfahl, dem Edlen Achtfachen Pfad zu folgen, ein klares Beispiel für das Gesetz der Fünf in Aktion ($4 \times 8 = 32$, $3 + 2 = 5$). Moses, der Gesetzgeber der Hebräer, erhielt ursprünglich 12 Gebote von Jahwe, aber er kürzte sie später auf 10, unter Diskordischen Einfluß, um dem Gesetz der Fünf zu genügen (zwei Tafeln mit je fünf Geboten).

Prominente Diskordische Gelehrte haben nachgewiesen, daß die "geheimen Lehren" von Jesus, die von den Gnostikern übermittelt wurden, tatsächlich Diskordianismus waren (das glaubst Du uns nicht? Überzeuge Dich selbst).

Sogar die Handlungen von Jesus, die in den gemeinverständlichen Gospels beschrieben werden, geben unverkennbare Hinweise auf seine Diskordischen Neigungen (Wasser in Wein verwandeln, einen Feigenbaum verfluchen, Getreide sammeln am Sonntag usw., usf.)

Lao Tse sagt im *Tao Te King*: "Einen großen Staat regieren ist wie einen kleinen Fisch kochen," eine Wendung, direkt dem *Buch der Üblichen Verdächtigen* entnommen, das dem Erisischen Weisen Bruder Dave zugeschrieben wird.

Die heiligste Stadt des Islam, Mekka, hat fünf Buchstaben im Namen, und Muslime sind gehalten, fünf heilige Aufgaben zu erfüllen.

Shinto, die große religiöse Tradition Japans, hat als ihr Symbol die Fünf-Fingerige Hand von Eris adoptiert.

In der Tat, das einzige große Welt-historische religiöse System, das nicht von seiner Gründung an vom Diskordianismus beeinflusst scheint, ist die Kirche des Reizenden Blauen Leuchters, die allerdings nicht als Religion anfing, sondern als eine alternative Betreuungs-Einrichtung.

Hüte Dich vor denjenigen, die versuchen, Dich zu ihrer Religion zu konvertieren.

Jemand zu konvertieren bedeutet, jemanden die Worte in die Ohren zu stopfen, bis sie aus ihrem Mund wieder herauskommen. Das ist eine Art spiritueller Vergewaltigung und ein Anschlag auf Deine Freiheit.

BE035

Ein junger Diskordier fragte Die Lady Eris: "Warum müssen meine christlichen, jüdischen und satanistischen Freunde in die Kirche gehen und wir nicht? Liegt es daran, daß wir immer in der Kirche sind?"

Eris grinste und sagte: "Nein, mein Kind. Weil wir uns was Besseres vorstellen können, als früh aufzustehen."



Dies identifiziert den Inhaber als einen **beglaubigten** und **sanktionierten**



Anzeige

BE036

Dein Leben™!

Sehr geehrter Kunde,

Vielen Dank für den Erwerb Deines Eigenen Lebens™, ein weiteres großartiges Produkt der Ewigkeit AG. Dein Leben™ ist ein Qualitätsprodukt, das Industrie-Standards einhält oder übertrifft. Leben™ ist sorgfältig getestet und sollte bei angemessenem Umgang ein Leben lang halten.

Um möglichstem Genuß aus Deinem Leben™ zu ziehen ist es wichtig, daß Du es sorgfältig behandelst. Die Benutzung von Leben™ kann zu Beschädigungen durch unsachgemäßen Gebrauch oder über einen zu langen Zeitraum (mehr als ein Jahrhundert) ohne Unterbrechung führen. Um das Risiko von Beschädigungen zu vermindern, lies bitte die folgenden Richtlinien, und nutze regelmäßige Unterbrechungen im Gebrauch von Leben™. Ewigkeit AG. empfiehlt den Benutzung von Reinkarnation™ zum Zwecke von Unterbrechungen im Gebrauch von Leben™.

Wichtig! Wenn Du Taubheit oder Kribbeln in Deinen Gliedern und/oder lebenswichtigen Organen fühlst, oder Deine Hautfarbe bleicher als üblich ist, stoppe die Verwendung von Leben™ und wende Dich an qualifizierte Gesundheits-Experten.

Wichtig! Überprüfe vor dem Gebrauch von Deinem Leben™, ob Du das Folgende erhalten hast: 1 Leben™, 1 Verpackung, 1 Seele™, viele tausend kleine Teile Styropor und diese Bedienungsanleitung. Falls eine dieser Gegenstände fehlen sollte, kontaktiere umgehend Ewigkeit AG.

Gehe sorgfältig mit Deinem Leben™ um

Zum vollen Genuß von Deinem Leben™ folge bitte diesen Sicherheitsrichtlinien.

- Leben™ ist nicht dazu gedacht, von Narren und/oder Idioten benutzt zu werden. Wenn Du irgendwann einmal den Drang verspürst, Deinen Kopf in die Mikrowelle zu stecken, einfach weil diese Richtlinien Dir nicht davon abraten, unterbreche bitte den Gebrauch von Leben™ und kontaktiere Ewigkeit AG zwecks Erstattung.
- Tauche Dein Leben™ nicht ins Wasser. Setze Dein Leben™ nicht Feuer, Radioaktivität oder extremen Temperaturen aus.
- Versuche nicht, die Seele™ zu entfernen, da das sehr riskant für Deine Gesundheit sein kann. Die Seele™ sollte nur von geschultem Service-Personal entfernt werden.
- Schließe keine Wetten auf Dein Leben™ ab, da dieses Produkt nicht für diese Verwendung

bestimmt ist.

- Wenn nicht in Gebrauch, verstaue Dein Leben™ bitte in der Verpackung, in der es geliefert worden ist. Diesbezügliche Versäumnisse können zur Beschädigung der Seele™ führen und Dein Leben™ gebrauchsunfähig machen. Ewigkeit AG empfiehlt die Benutzung von Jenseits™ zur Erhaltung Deiner Seele™ in gutem Zustand bei längerem Nichtgebrauch.
- Betrachte Leben™ nicht als selbstverständlich, das kann zu Unvorsichtigkeiten und Beschädigungen führen.
- Deine Seele™ ist nicht zum Verkauf gedacht.
- Leben™ ist wie eine Tafel Schokolade; laß es nicht zu lange in der Sonne liegen.
- Sollte Dein Leben™ eine unerwartete Wendung nehmen, solltest Du zuerst versuchen, Dein Leben™ selbst auf die Reihe zu bekommen. Sollte das fehlschlagen, versuche Dein Leben™ in die eigene Hand zu nehmen. Wenn alle diese Versuche kein Ergebnis bringen, kontaktiere bitte die Hotline von Ewigkeit AG. Bitte beachte, daß Ewigkeit AG nicht zur Verantwortung für etwaige Schäden gezogen werden kann, die aus unerwarteten Wendungen resultieren.

Ewigkeit AG dankt Dir noch einmal für Deinen Erwerb und gratuliert Dir zu Deiner Wahl von Leben™!

Du solltest unsere weiteren fesselnden Leben™-Produkte ausprobieren:

Geheimnisse des Lebens™, eine Erweiterung, die Dich verblüffen wird!

Kleine Überraschungen des Lebens™, für diese kostbaren Momente voller Ironie.

Leben ist ein K****™, eine Erweiterung für Erwachsene.

© Ewigkeit AG. Leben™, Seele™, Reinkarnation™ und Jenseits™ sind eingetragene Warenzeichen der Ewigkeit AG. Ewigkeit AG. übernimmt keine Haftung für jegliche Fehler, die diese Anleitung beinhalten könnte. Die enthaltenen Informationen können jederzeit ohne Ankündigung geändert werden.

BE037

Eine Abhandlung über die Dynamik der Prinzipien von Chaos und Ordnung und der Notwendigkeit von Beiden

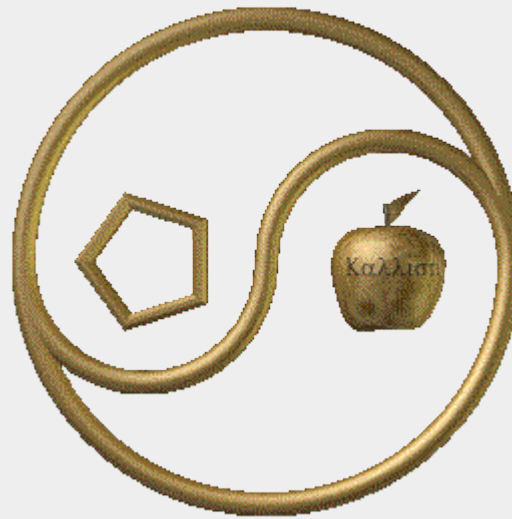
Die meisten Leute scheinen die Beziehung zwischen Chaos und Ordnung als die zwischen negativ geladenen Teilchen (Chaos) und positiv geladenen Teilchen (Ordnung) zu sehen. Das Paradigma der Durchschnittsmenschen geht davon aus, daß durch das Hinzufügen von mehr und mehr Ordnung das Chaos eventuell auszulöschen wäre. Diese Art von schwammigem, schafsköpfigem Denken hat uns dorthin gebracht, wo wir jetzt sind. Wir denken im Allgemeinen, daß wir alle unsere Probleme durch die Schaffung weiterer Regeln lösen könnten. Und dann wundern wir uns, warum nichts funktioniert.

Eines der wichtigsten Axiome des Diskordianismus ist *Auferlegung von Ordnung <=> Eskalation des Chaos*. Ein bißchen Beobachtung zeigt, wie wahr das ist, aber unglücklicherweise ist der Durchschnittsmensch unwillig, die Anstrengung dieser Beobachtung auf sich zu nehmen. Statt Chaos/Ordnung als einfach Negativ/Positiv anzusehen, laß uns einen Blick auf eine andere Analogie werfen, die dieser Beziehung, wie sie wirklich ist, näher kommt. Als Erstes laß uns unser System als geschlossene Kiste in einem Zustand der Ausgeglichenheit betrachten. Nun laß uns Ordnung in Form von Druck hinzufügen. Was passiert als nächstes? Der hinzugefügte Druck erzeugt Hitze (Chaos). Nimm den Druck weg, und das Hitze-Niveau fällt.

Es ist nun einfach, eine Illustration wie diese aus der Luft zu greifen, aber wie läßt sie sich auf die Dynamik von Ordnung und Chaos in der wirklichen Welt anwenden? Laß uns das geschlossene System eines Arbeitsplatzes betrachten, beginnend mit annähernd gleichen Ebenen von Regeln und Freiheit. Im Versuch, die Produktivität zu erhöhen und die Kosten zu senken, verordnet das Management mehr Regeln. Alle Angestellten müssen sich zur Pause ab- und anmelden, Formulare müssen ausgefüllt werden, um Rechenschaft über beschädigte oder verschwendete Materialien abzulegen, etc.

Am Anfang funktionieren diese Maßnahmen vielleicht sogar wie gewünscht, die Produktivität mag steigen; Aufmerksamkeit jeder Art würde dasselbe bewirken; aber wenn strengere Regeln eingeführt werden, erheben sich zwei Probleme. Als Erstes muß eine Bürokratie eingerichtet werden, um die neuen Regeln einzuführen und sicherzustellen, daß sie eingehalten werden. Das nimmt Energie aus der Schaffung des Produkts und richtet sie auf das Ziel, sicherzustellen, daß die Regeln befolgt werden (in physikalischer Terminologie ist das Energie, die dem System als nutzlose Hitze entweicht). Die Regeln werden wichtiger als die Gründe, die zu ihnen geführt haben. Zweitens (und auf lange Sicht gesehen wichtiger, wie ich glaube) schaffen die Anordnungen Unzufriedenheit unter den Angestellten. Es muß mehr Zeit dafür aufgewendet werden, sicherzustellen, daß sie an dem Platz sind, wo sie sein sollten, und daß sie ihre Zeit am Arbeitsplatz produktiv verbringen. Sowie der Streß aus dieser Situation zunimmt, werden wir mehr verlorene Zeit in Form Krankheitstagen, Zufrühgehen, Zuspätkommen und der Tatsache, daß die Leute weniger achtsam sind, feststellen. Kreatives Verhalten ist gefordert, um neue Wege aus dem Schlamassel zu finden.

Natürlich stimmt das Gegenteil ebenso. Ohne ausreichende Regeln zur Hand und dem Willen, sie durchzusetzen, wird wenig geschafft. Dieses Übermaß an Chaos wird Ordnung erfordern, um Ausgeglichenheit zu erreichen, oder die Firma wird aus dem Geschäft sein. So wie in einer stereotypen gesetzlosen, alten Westernstadt wird ein zäher Ordnungsmensch gebraucht, um die Dinge in den Griff zu kriegen, bevor die Stadt in Flammen aufgeht.



Eine weitere vorherrschende Annahme ist, daß Ordnung Gut ist und Chaos Böse. Tatsächlich stehen Chaos und Ordnung außerhalb von Gut und Böse, aber beinhalten Elemente von Beiden. Chaos ist die Kraft, die alte Formen zerstört und neue erscheinen läßt. Ordnung erlaubt uns, die Pläne, die neue Formen schaffen, auszuführen, aber sie versucht auch, alte Formen, die sich überlebt haben (den Status Quo), zu bewahren. Daraus folgt Hexars Folgesatz zum Gesetz der Eristischen Eskalation: Zuviel Chaos, und nichts wird fertig. Zuviel Ordnung, und nichts fängt an.

Ordnung macht uns klar, daß wir alles nur mögliche tun sollten, um Waldbrände zu verhüten. An der Oberfläche ist das eine gute Idee, denn Feuer brennen lassen ist gewagt, unserem eigenen Leben gegenüber wie auch dem Leben aller anderen Wesen. Andererseits befreit Feuer Nährstoffe und gibt sie der Erde für den nächsten Kreislauf zurück. Und wir haben endlich angefangen, in unsere dicken Schädel zu bekommen, daß Feuerbekämpfung um jeden Preis nur die Menge an Brennbarem erhöht, wenn das Feuer kommt, das wir nicht stoppen können. Alle die kleinen Feuer, die wir verhüten, kommen als das große, verheerende Feuer zu uns zurück.

Diskordianismus predigt nicht Chaos auf Kosten von Ordnung. Er ist die Erkenntnis, daß Eines nicht ohne das Andere existieren kann. Er ist die Akzeptanz der Notwendigkeit der Balance zwischen den beiden Prinzipien. Ordnung kann Chaos nicht zerstören, es kann nur seine Form ändern. Chaos kann entweder in kreative Formen gelenkt werden, oder, wenn erstickt, in destruktive (oder wenigstens nutzlose) Formen. Energie, die dazu benutzt wird, etwas festzuklammern, kann für nichts Anderes gebraucht werden.

Reverend Doktor Hexar le Saïpe
Erste Kirche der Glitzernden Kugel

"Die Disko in den Diskordianismus zurückbringen."

Personen in einer Position zu Wissen, AG.

BE038

Das Geheimnis Der Fünf Diskordischen Elemente Enthüllt

Eines der mehr esoterischen Erisischen Geheimnisse, die von Mal-2 und Omar K. Ravenhurst eingebracht wurden, sind die Fünf Diskordischen Grund-Elemente (**SÜßE, BLÜTE, BEIßEND, KRIBBELN und APFELSINE**), aus denen sich alle Dinge zusammensetzen und nach denen wir Erisier die Tage unseres Kalenders benannt haben

Die Fünf Grund-Elemente repräsentieren unsere Fünf Sinne:

- Süße ===== Schmecken •
- Blüte ===== Hören •
- Beißend ===== Riechen •
- Kribbeln ===== Berühren •
- Apfelsine ===== Sehen •

Mal-2 und Lord Omar gaben den Tagen der Diskordischen Woche die Namen der Fünf Elemente, so daß wir uns besser darauf konzentrieren können, unsere Sinne zu entwickeln.

So schau Dich am Apfelsine-Tag **wirklich** um. Schau auf alles aus verschiedenen Winkeln, aus verschiedenen Perspektiven.

Am Blüte-Tag sei **wirklich** aufmerksam auf Alles.

Bald wirst Du wahrlich anfangen, erleuchtet zu werden, und EINS zu werden mit ERIS.

BE039

Wenn der Mensch das Recht hat, sich sein eigenes Grab zu schaufeln, nimmt der Diskordier sich das Recht heraus, ihm die Schaufel zu verkaufen.

Die Paradoxen Gebote

von Dr. Kent M. Keith

1. Menschen sind unlogisch, unvernünftig und selbstbezogen.
Liebe sie trotzdem.
2. Wenn Du Gutes tust werden Dir die Menschen selbstsüchtige Motive unterstellen.
Tue trotzdem Gutes.
3. Wenn Du erfolgreich bist gewinnst Du falsche Freunde und wirkliche Feinde.
Sei trotzdem erfolgreich.
4. Das Gute, das Du heute tust, wird morgen vergessen sein.
Tue trotzdem Gutes.
5. Ehrlichkeit und Aufrichtigkeit machen Dich verletzlich.
Sei trotzdem ehrlich und aufrichtig.
6. Die klügsten Frauen und Männer mit den besten Ideen können von den dümmsten und

engstirnigsten Frauen und Männern niedergeschossen werden.

Sei trotzdem klug.

7. Die Menschen mögen arme Schweine aber folgen nur reichen Schweinen.

Setze Dich trotzdem für ein paar arme Schweine ein.

8. Was Du in vielen Jahren Arbeit aufgebaut hast, kann über Nacht zerstört werden.

Baue trotzdem.

9. Die Menschen mögen wirklich Hilfe brauchen, aber sie werden Dich angreifen, wenn Du ihnen hilfst.

Helfe ihnen trotzdem.

10. Gib der Welt Dein Bestes, und Du wirst was in die Fresse bekommen.

Gib der Welt trotzdem Dein Bestes.

BE040

Leben im Heiligen Chao

Dualistisches Denken ist eine Krankheit. Religion ist ein Zerrbild. Materialismus ist grausam. Blinde Spiritualität ist unwirklich. Choräle singen ist nicht heiliger als dem Murmeln eines Baches zu lauschen, Gebetsperlen zählen ist nicht geistiger als einfach zu atmen, Priester-Roben sind nicht spiritueller als Arbeitskleidung.

Wenn Du Einssein mit dem Heiligen Chao erlangen willst, verfang Dich nicht in spiritueller Oberflächlichkeit. Lebe statt dessen ein ruhiges und stilles Leben, frei von Ideen und Konzepten. Finde Zufriedenheit im Ausüben unterschiedsloser Tugend, der einzig wahren Kraft. Indem Du Anderen selbstlos und anonym gibst, strahlst Du Licht in die Welt und erleuchtest Deine eigene Dunkelheit, und Deine Tugend wird ein Heiligtum für Dich selbst und alle Wesen.

Das bedeutet es, das Heilige Chao zu verkörpern.

**This is the happy house
We're all happy here
In the happy house
to forget ourselves
and pretend all's well
there is no hell.**

"Happy House": Siouxsie and the Banshees

BE041

Diskordier und Chaos Magick

von DinoJT

***Ich Sage Euch: Man muß
noch Chaos in sich haben
um einen tanzenden
Stern zu gebären!***

-Nietzsche

Wenn mich Leute fragen: "Was zum Teufel ist ein Chaos Magicker?", liegt es in meiner Natur zu antworten, daß zu viele Jahre *Mini-Max*-Wiederholungen ihren Preis gefordert haben Aber, wenn ich jetzt darüber nachdenke, sind dort tatsächlich einige Ursachen zu finden (nein, das ist KAOS, nicht Chaos). Tatsächlich ist es sehr schwierig mit irgendeiner exakten Definition eines Diskordiers aufzuwarten, denn es liegt in der Natur des Glaubens, daß wir uns unmöglich alle in einen Topf in ein einheitliches Gebräu werfen lassen Ihr bekommt nur die Meinung Eines Magickers, was eine gute Sache ist, denn die Welt wäre ein sehr viel gefährlicherer Ort, wenn wir Diskordier uns tatsächlich zusammenschließen würden und über irgendetwas einig wären.

Die grundlegenden Lehren des Diskordianismus können aus einer Mixtur der Philosophien von Thelema (Crowley), Tao und Monty Python abgeleitet werden. "Tu Was Du Willst Soll Sein Das Ganze Gesetz" ist wahrscheinlich die elementarere Grundlage des Diskordianismus, aber es ist sehr wichtig, wirklich zu verstehen, was das bedeutet. "TWDW" ist KEINE Formel für Anarchie, und sollte NICHT als "Tu wonach Dir der Sinn steht" interpretiert werden, sondern ist ein Verständnis davon, daß "jeder wahre Wille in Harmonie mit den Gegebenheiten der Existenz steht". Mit anderen Worten, "Tu Was Du Willst" läßt die Sterne leuchten, Saat wachsen und Wasser sich auspegen. Die Natur des Universums ist zu umfangreich und komplex, um sich von irgendeinem Modell kleiner und weniger komplex als es selbst vorausberechnen zu lassen Daraus folgt, daß "Regeln" und "Formeln" keine natürlichen Gesetze sind, sondern künstliche Fettnäpfe der Menschheit für die Bequemlichkeit derjenigen, die es lieben zu quantifizieren, benennen und in eine Schublade zu stecken. Realität ist viel komplexer und bedeutungsvoller und Diskordier erfreuen sich an der Vielfalt und Unvorhersehbarkeit, die unser Universum anbietet. Wir neigen dazu, ein sehr toleranter und Spaß-liebender Haufen von "Heiligen Narren" zu sein, besonders wenn wir praktische Scherze ausführen, wie Dein Aftershave durch Wieselextrakt zu ersetzen.

Chaos kann am besten als Zustand der Existenz zwischen *was war* und *was sein wird* beschrieben werden. Chaos Magick ist deshalb ein Weg, "hier und jetzt" die Dinge genau zu betrachten Daraus folgt, in der typischen Terminologie des links-händigen Pfades, Diskordier kümmern sich nicht sehr um Horoskope, Tarot und das übliche heidnische Zukunftsvorhersage-Zeugs. "Jeder Mann und Jede Frau ist ein Stern", ein anderer Crowleyismus, deutet an, daß wir als Menschen unsere eigene Zukunft kontrollieren, nicht aufsteigender Stier in der Jungfrau (kein sehr schönes Bild)

Für uns bedeutet Fatalismus und Vorherbestimmung aufzugeben. Weniger als Chaos VERURSACHEN sind Diskordier üblicherweise mehr darauf bedacht, es zu KONTROLLIEREN, da Chaos (Veränderung) eine wenigen wahren natürlichen Kräfte ist, die wir als Menschen direkt beeinflussen können. Rituale sind nicht so wichtig wie Resultate und Magick wird zu Wirklichkeit durch die Anwendung von Willen, nicht durch Gesänge und Kerzen. Wie auch immer, es ist für Diskordier wichtig, daß das Bewußtsein in einem angemessen Zustand ist, um Veränderung zu bewirken, und das wird oft bewerkstelligt durch die Verwendung von Musik, Marihuana oder anderen Stimuli nach der Wahl des Magickers, um Glauben und Vertrauen herzustellen Diskordier theoretisieren, daß Glauben ein zentrales Instrument von Magick ist, nicht ein Nebenprodukt.

Chaos Magick ist wahrscheinlich eine der mehr "wissenschaftlichen" der heidnischen Philosophien, sie teilt viele Grundsätze der Chaos- und Komplexitätswissenschaften, und wird deshalb manchmal als unspirituell etikettiert (schauder.. wir HASSEN Etikettierungen). In gewisser Weise stimmt das, denn obwohl wir an die Göttin glauben (üblicherweise aber wir nehmen uns das Recht heraus, Sie auf unsere Weise zu definieren), sehen wir keinen direkten Zusammenhang zwischen Magick und Moral Wie Energie ist Magick weder "Schwarz" noch "Weiß", aber die persönliche Anwendung ist verantwortlich für die resultierenden Konsequenzen. Die oberste Gottheit von Chaotikern ist Eris (oder Diskordia), Göttin von Chaos, Zwietracht und Verwirrung. Eris kann am besten beschrieben werden als die natürliche Kraft, die für Veränderung verantwortlich ist, und es liegt in der Natur der Sache, daß es sowohl die Desorganisation existierender Strukturen erfordert als auch des Glaubens an Ordnung, um Raum für Neues zu schaffen

In dieser Hinsicht ist Eris für das Leben selbst verantwortlich. Wie bei jedem Glauben, ist das Individuum selbst verantwortlich, seine/ihre Beziehung und Bedeutung zu unserer Göttin zu entwickeln, obwohl ich vorschlagen möchte, daß alle Heiden sich mit Eris "gutstellen" wenn sie über ihren Verbleib auf dem Laufenden gehalten werden wollen. Auf der anderen Seite, da viele von uns Diskordiern dafür bekannt sind, mit Hexen, Wiccanerinnen, Druiden und anderen rechts-händigen Typen in Verbindung zu stehen, genießen wir es, die Kameradschaft mit unseren heidnischen Gefährten zu teilen

Wir sind sehr gut darin, Energie zu erhöhen, ganz zu schweigen vom Hölle rauslassen auf der Party hinterher (jaa, wir sind die "schwarzen Schafe", aber wir mögen es so). Ich bin glücklich, Spiritualität mit dem Lorien-Kreis zu teilen, einem wilden Haufen aus Wiccans, Schamanen und der üblichen Ansammlung aus ungebundenen Heiden. Es gibt keinen Grund zu sagen, daß Diskordier keine netten Leute sein können, und WENN Du es sagst, erkennen wir Deinen Maßstab sowieso nicht an da hast Du's. Viele Diskordier entwickeln jedenfalls eine sehr starke theologische Basis, auch wenn sie es individualistisch und privat ausdrücken mögen.

Diskordier versuchen die zukünftigen Richtungen zu beeinflussen, indem sie Magick in den Alltag einbringen. Der Mensch ist das einzige Wesen auf der Erde mit dem immanenten Vorteil, daß sich seine Macht danach bemisst wie gut er seine Umgebung beeinflussen kann. "Liebe ist das Gesetz ... Liebe durch Willen" bedeutet, daß wir die für uns als Individuen wichtigen Dinge anstreben können, als Folge unser eigenen Magick, die wir auf die Welt ausüben. Wie die Berge und die Bäume und diese lustigen kleinen Krabbler, die Dir in Deinem Garten das Gemüse wegfressen, haben wir alle das Recht hier zu sein, auf unsere eigene Weise. Durch Chaos Magick schaffen wir diesen Platz für uns und wenn Glück die Fähigkeit zum Träumen ist, ist Erfolg die Fähigkeit, diese Träume in die Realität umzusetzen.

Heil Eris!

"Der Eine stiehlt eine Schnalle, und er wird hingerichtet. Ein Anderer stiehlt ein Land, und wird sein König."

Dschuang Dsi

BE042

Heil ERIS! Alles Heil Diskordia!

DIE TRANSFORMIERENDE KRAFT VON ERIS

ERIS in IHRER Erhabenheit betrachtet SICHSELBST nicht als Urheberin der Schöpfung, noch als die Kraft, die alle Dinge vervollständigt, transformiert und gestaltet.

Alle Dinge, die gehen, atmen, fliegen oder kriechen erwarten die Einwirkungen von ERIS bevor sie ins Sein treten, ohne die Kraft, der sie ihre Existenz verdanken, zu verstehen; und erwarten die Einwirkungen desselben Prinzips bevor sie sterben, ohne irgendwelchen Unmut zu fühlen. Wenn Leute von ERIS Wohltaten erlangen, bringen sie IHR keine Gebete dar; und wenn sie SIE mißbrauchen und Unglück über sich selbst bringen, sollten sie IHR das nicht vorwerfen. Wenn sie Reichtümer aufhäufen, sollte das nicht als Mehrung ihres wahren Vermögens betrachtet werden; oder wenn sie ihre Reichtümer verschwenden oder verstreuen, so ist das nicht als Verarmung zu betrachten.

CHAOS existiert überall, es muß nicht gesucht werden. Subtil und unfassbar, kann es nicht überschaut werden. Wenn es angehäuft wird, ist es nicht hoch. Wenn es umgestürzt wird, ist nicht niedrig. Füge etwas hinzu und es wird nicht mehr. Nehme etwas weg und es wird nicht weniger. Glätte es und es wird nicht dünn. Schneide es und es wird nicht verletzt werden. Grabe es ein und du wirst es in der Tiefe nicht finden. Fülle es und es wird nicht seicht werden. Schattenhaft und undeutlich, hat es keine Form. Undeutlich und schattenhaft, haben seine Quellen keine Grenzen. Verborgен und düster, verstärkt es alle Dinge aus der Formlosigkeit. Durchdringend und überall vorhanden, wirkt es niemals vergebens. Es beugt und streckt sich mit dem Harten und dem Weichen. Es steigt und fällt mit dem Männlichen und dem Weiblichen, mit dem Licht und mit der Dunkelheit.

BE043

Eine alte Sufi-Legende

Der ehrwürdige Weise Mullah Malaclypse der Ältere wurde einst für einige witzige und satirische Reden, die den lokalen Shah störten, zum Tode verurteilt. Malaclypse bot sofort einen Handel an: "Setze die Exekution ein Jahr aus", flehte er den Shah an, "und ich werde deinem Pferd das Fliegen beibringen." Daran interessiert stimmte der Shah zu.

Einen Tag danach fragte ein Freund Malaclypse, ob er wirklich erwarte, mit diesem Manöver dem Tod entkommen zu können.

"Warum nicht?" antwortete der heilige Mullah. "In einem Jahr kann viel passieren. Es könnte eine Revolution und eine neue Regierung geben. Es könnte eine Invasion geben und wir müssten alle unter einem neuen Shah leben. Außerdem könnte der gegenwärtige Shah aus natürlichen Gründen sterben, oder jemand im Palast vergiftet ihn. Wie Du weißt, ist es bei einem neuen Shah üblich, alle zum Tode verurteilten Verbrecher zu begnadigen, wenn er den Thron besteigt. Und nebenbei, während des Jahres werden meine Bewacher viel Gelegenheit zur Sorglosigkeit haben und ich werde immer nach einer Gelegenheit zur Flucht ausschau halten."

"Und endlich," schloß Malaclypse, "wenn es zum Schlimmsten kommt, kann ich dem verdammten Pferd vielleicht doch das Fliegen beibringen!"

- aus *"Zehn gute Gründe, morgens aufzustehen"* von R.A.W.



**GLAUBEN IST GEFÄHRLICH.
GLAUBEN ERMÖGLICHT DEM BEWUßTSEIN, SICH
AUSZURUHEN.
EIN RUHENDES BEWUßTSEIN IST KLINISCH TOT.
GLAUBE AN NICHTS.**

BE044

Die Göttin und die Talkshows

von Papst Apfelsator, *aus der Conscriptio Diskordia*

Eines Nachts besuchte mich die Göttin im Traum, ich war verständlicherweise völlig überrascht. Schon mal eine halbnackte, gut aussehende Frau mit wehenden Haaren mitten in der Nacht über deinem Bett schweben sehen? Nein? Ich auch nicht.

Die Göttin: »*Guten Abend.*«

Ich: »*Was machst du hier?*«

»*Wie was mache ich hier? Nicht mal ein „Hallo“? Aber gut, ich besuche dich, sieht man doch.*«

»*Und warum?*«

»*Bin ich dir so lästig? Dann geh ich nämlich wieder.*«

»*Nein bleib! Ich bin nur verwundert.*«

Als ich so mit der Göttin redete, fragte sie mich was ich mir denn für die Welt wünschen würde. Mir fiel daraufhin nichts wirklich ein, was wünscht man der Welt am besten? Plötzlich hatte ich die Idee allen Menschen meine sozialen Möglichkeiten zu wünschen, sodass es ihnen genauso gut gehen würde wie mir.

Doch die Göttin fragte mich nur:

»*Denkst du denn das es dir durch dein soziales Umfeld besser geht als den anderen Menschen die diese Möglichkeiten nicht haben?*«

»*Wie meinst du denn das jetzt?*«

Doch als ich ihr diese Frage stellte begann sie sich in Wohlgefallen aufzulösen und ließ mich mit meiner Unwissenheit allein. Enttäuscht über ihr plötzliches Verschwinden (ich hatte davon gehört, mochte es aber nicht glauben), stieg ich aus dem Bett und setzte mich vor den Fernseher. Ich schaltete ein paar Kanäle durch, Nachrichten, in denen wieder vom Tod einiger betrunkenener Autofahrer berichtet wurde, Trickfilme, in denen sich die Figuren gegenseitig mit Maschinenpistolen jagen und Talkshows, jede Menge Talkshows, in denen es um so Grundlegende Dinge, wie Wer mit Wem Wo geschlafen hat, ging. Und auf einmal verstand ich, was die Göttin mir vermittelt hatte und ich musste lächeln.

So steht es geschrieben, ist es wahr? Was meinst du?

Eris, das Ewige Chaos

Erisianismus ist der Glaube, daß Alles Die Göttin ist, oder daß das Universum Die Göttin ist.

Erisianismus ist die Haltung, daß Alles in Der Göttin ist, oder daß das Universum ein Teil Der Göttin ist.

So oder so, die Erisier betrachten das gesamte Multiversum als heilig.

Erisier beten im Allgemeinen nicht zu Eris oder verehren sie, wie uns gesagt wurde. Für einige Erisier implizieren Gebet und Verehrung zuerst Trennung und dann eine Hierarchie. So wie ein Kunstliebhaber durch Wertschätzung dem Werk gegenüber Respekt zeigt, wertschätzt der Erisier das Chaos durch Respekt und Hingabe. Vielleicht ist es besser, den Künstler als einen Bodybuilder zu betrachten, dessen exquisite Formen Freude, Leidenschaft und kreative Gedanken im Betrachter hervorrufen. Erisier wertschätzen die Schöpfung ebensosehr wie die Schöpferin. Teil der Natur zu sein ist **Menschlichkeit**. Wir finden nicht nur Freude am Heiligen Chaos dort draußen, das Heilige Königreich ist ebenso in uns. Wir sind Teil des natürlichen Prozesses des Universums, und so auch ein Teil des Göttlichen Prozesses, wir nehmen am Prozess der Natur teil. Unser Bewusstsein gibt uns umfassendere Fähigkeiten, unsere Umgebung zu bearbeiten und zu gestalten. Und trotzdem sind wir Ihrer Dynamik unterworfen. Das Universum ist nicht sicher und Natur schätzt die Menschheit ebensosehr wie so viele Stroh-Götter; heute berühmt, morgen Asche. Anstatt von den Prozessen der Natur beherrscht zu werden oder sie zu beherrschen, ziehen wir es vor an Ihren Prozessen teilzuhaben. Man könnte sagen, daß wir sowohl das Kunstwerk als auch die Künstler sind, an einem sich ewig enthüllenden, ewig erforschenden kreativem Prozess teilhaben. Eine neue Stufe der Schöpfung kann eine alte zerstören. Die Alte bleibt das Fundament der Neuen.

In den meisten Fällen betrachten wir Erisier unsere Beziehung zur Natur (Chaos) nicht als Göttin/Geschöpf sondern eher als Eltern/Kind. Ein Kind lernt von seinen Eltern, kuschelt und teilt sogar Gaben oder bittet um Gunst. Wir betrachten unsere Eltern wie wir es nötig haben, finden in der Göttin gerade das was wir brauchen. Betrachte das einen Moment. Wenn wir Teil des Universums sind, dann sind wir auch Teil des Göttlichen. Wenn ich mit mir selbst rede, nenne ich das Meditation oder Denken. Vielleicht ist mit der Göttin reden etwas ähnliches.

Ein Erisier ist von Natur aus ein Animist. Wir betrachten alle 'Ereignisse' des Universums als mit Geist erfüllt. Der Prozess der Natur erscheint komplex. Grundsätzlich emergieren komplexe Strukturen aus einfachen Strukturen. Die einfachsten Strukturen selbst sind Manifestationen von Energie. Es kann sein, daß Geist ein weiterer energetischer Prozess ist. Geist stattet 'Ereignisse' mit Bewußtsein aus. Jede Struktur bringt in jede komplexere Struktur, von der es Teil ist, Bewußtsein ein. Je komplexer das 'Ereignis' ist, desto komplexer wird das Bewußtsein. Ein Wassermolekül hat komplexere Bewusstheit als ein Wasserstoffatom. Der ganze Ozean ist also bewußter als ein Tropfen Wasser. Das Universum - oder Multiversum - ist das komplexeste 'Ereignis', das wir wahrnehmen. So könnte daraus folgen, daß das Universum die entwickelsten Ebenen von Bewußtsein überhaupt hat. Dieses Bewußtsein ist es, was viele als Göttin bezeichnen.

In der modernen Physik macht es keinen Sinn, die Dimensionen des Raumes zu diskutieren ohne die Dimensionen der Zeit zu berücksichtigen. Es wird ebenso angenommen, daß es weitere Dimensionen gibt, die wir nur nicht imstande sind wahrzunehmen, jede mit ihren eigenen Raum/Zeit-Beschreibungen. St. Augustin behauptete, daß Ewigkeit eine Gegenwart ohne Vergangenheit oder Zukunft wäre und eine Sphäre ohne Begrenzung und ein Zentrum, das überall ist.

Stell Dir nun dieses Seiende oder Nicht-Seiende (Eris die Ewige Eine ist wohl beides) als sich seiner Selbst so bewußt vor, daß das Ewige Chaos jedem 'Ereignis' der RaumZeit in jedem einzelnen Moment gewahr ist, sogar jenseits der Singularität, aus der unser Universum entstand. Dieses Seiende wäre ewig und unendlich. Füge dazu den Teil der Quantentheorie hinzu, der feststellt, daß alles aus Energie besteht, daß alles, was als Materie erscheint, nur eine Erscheinungsform dieses energetischen Prozesses ist. Viele heidnische Kulturen, von Sumer bis Norwegen, glaubten, daß das Ewige Chaos das Universum aus dem Körper eines titanischen Wesens schuf. Polynesier und Ägypter behaupten, das Ewige Chaos ließ

das Universum aus einem kosmischen Ei schlüpfen. (Ich mag diese Version lieber, denn es deutet auf Leben aus Leben, nicht Leben aus Tod hin). Es gibt sogar den Gedanken, daß dieser Titan oder dieses Ei in Wirklichkeit noch lebendig und intakt ist und einfach schlummert, und daß wir bloß ein Traum sind. Weimmer die genaue Erklärung lautet, Erisier sehen nicht unbedingt eine Trennung zwischen dem Universum und Eris. Die Quantenphysik unterstützt diese Perspektive.

Das Problem ist, das unser Bewußtsein viel zu klein ist, um das Universum als Ganzes zu erfassen. Wir haben eine ungefähre Vorstellung unserer kleinen Ecke von ihm, und das verleitet uns anzunehmen, wie der Rest sein muß. Wir haben eine ungefähre Vorstellung von uns selbst, und schließen daraus auf Das Ewige Chaos. Wir ziehen Eris auf unsere Ebene hinab, geben Ihr Rollen und Stücke zu spielen. Und Sie ist clever. Sie kann so viele Rollen spielen, wie wir Ihr aufdrängen. Welchen Namen, welche Farbe, welchen Charakter wir Ihr geben, das ist es, was wir in Ihr finden. Und Sie spielt diese Rollen, nicht so sehr um uns zu unterhalten (obwohl ich annehme, Sie hätte Spaß daran), sondern um uns aus der Dunkelheit unser Ignoranz zu holen, und in die Erleuchtung. Manche behaupten, daß Sie Selbst dabei etwas lernt.

Die Katholische Kirche hat offiziell alle Anhänger des Pantheismus (wozu Erisianismus tatsächlich gehört) *mit dem Bann belegt*, uns also zur Hölle verdammt. Der Gedanke dahinter ist, daß Pantheismus Das Ewige Eine als amoralisch und unpersönlich hinterläßt. Gibt der Erisianismus Eris auf? Vermenschlicht das nicht Unser Aller Mutter, projiziert unsere Begrenzungen auf Sie? Einen anderen Menschen als völlig einzeln anzusehen ist sehr schwierig für mich, ich habe sogar Schwierigkeiten, das auf mich selbst anzuwenden. Wie oben beschrieben ist Das Ewige Chaos jederzeit jeder Sekunde gewahr, und jedes Nano-Liters des Universums ebenfalls. Ich kann mir keinen so gewaltigen und ewigen Intellekt vorstellen, der nicht an jedem Prozess der Natur teilhat, ihn genießend.



- [Principia Startseite](#)
- [Einleitung zur Vierten Auflage](#)
- [Einleitung zur Fünften Auflage, als PDF](#)
- [Die Einleitung zur Hypertext Ausgabe](#)
- [Die Principia Diskordia, als PDF](#)
- [Nachwort der vierten Auflage](#)
- [Apocrypha Diskordia, als PDF](#)
- [Dao De Diskordia](#)
- [Das Buch von Eris, als PDF](#)



Übersetzt & ergänzt von Zwyrd

Letzte Änderung: [37. Zwietracht 3176](#)